Einwohnergemeinde

Ipsach

FINANZPLAN 2027 - 2031

Im Bericht zum Finanzplan 2027 – 2031 wird die Finanzlage der Einwohnergemeinde Ipsach für die nächsten fünf Jahre festgehalten. Die Erarbeitung erfolgt nach den Richtlinien des harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2). Der Finanzplan ist ein intern behördenverbindliches Dokument. Die Bevölkerung wird jeweils an der Gemeindeversammlung im Dezember über die Ergebnisse informiert.

ABTEILUNG EINWOHNER UND FINANZEN
Stefan Blaser
Dorfstrasse 8, 2563 Ipsach
stefan.blaser@ipsach.ch
www.ipsach.ch
T direkt 032 333 78 01

Ipsach, 07. Oktober 2026
Gever Nr. 4517
Registratur Nr. 8.101

1. BERICHT ZUM FINANZPLAN 2027 – 2031 DER EINWOHNERGEMEINDE IPSACH 2
1.1. EINLEITUNG 2
1.2. GRUNDLAGEN 2
1.3. ERFOLGSRECHNUNG 2
1.4. PROGNOSE ANTEIL KANT. LASTENAUSGLEICH 2027-2031 3
1.4.1. Kant. Lastenanteil Öffentlicher Verkehr 3
1.4.2. Lastenausgleich „neue Aufgabenteilung“ 4
1.4.3. Kant. Lastenausgleich Sozialhilfe 4
1.4.4. Lastenausgleich Ergänzungsleistung 6
1.4.5. Lastenausgleich Familienzulagen für Nichterwerbstätige 6
1.4.6. Disparitätenabbau / Finanzausgleich 7
1.4.7. Lastenausgleich Gehälter Lehrpersonen 7
1.4.8. Pauschalierung der Interventionskosten 8
1.4.9. Zusammenfassung Lastenausgleich Kosten pro Einwohner 9
1.5. PROGNOSE STEUERERTRAG 2027-2031 10
1.6. SPEZIALFINANZIERUNGEN 10
1.6.1. Abwasserentsorgung 10
1.6.2. Abfallentsorgung 11
1.6.3. Feuerwehr 12
1.6.4. Mehrwertabschöpfung 12
1.7. INVESTITIONEN 13
1.8. ÜBERSICHT ÜBER DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE FINANZPLANUNG 14
1.9. BILANZ 15
1.10. SCHLUSSFOLGERUNG 16
2. PROGNOSEANNAHMEN FINANZPLAN 18
3. INVESTITIONSPROGRAMM (STEUERFINANZIERT) 19
4. INVESTITIONSPROGRAMM ABWASSER (GEBÜHRENFINANZIERT) 20
5. FINANZ- UND LASTENAUSGLEICH 2026 – 2030 (FILAG) 21
6. STEUERPROGNOSE 23
7. SPEZIALFINANZIERUNGEN 25
7.1. ABWASSER 25
7.2. ABFALLBEWIRTSCHAFTUNG 27
7.3. FEUERWEHR 29
8. PROGNOSE DER ERFOLGSRECHNUNG 31
8.1. NACH FUNKTIONALER GLIEDERUNG 31
8.2. NACH SACHGRUPPEN 33
9. MITTELFLUSSRECHNUNG 34
10. ERGEBNISSE DER FINANZPLANUNG 35
10.1. KONSOLIDIERTER HAUSHALT 35
10.2. ALLGEMEINER HAUSHALT 36
10.3. GEBÜHRENFINANZIERTER HAUSHALT 37
11. PLANBILANZ 38
12. EIGENKAPITALNACHWEIS 39
13. FINANZKENNZAHLEN 40
14. ABSCHREIBUNGSTABELLE (STEUER-/ GEBÜHRENFINANZIERT) 42
15. NUTZUNGSDAUER - ABSCHREIBUNGSSÄTZE 44

1. Bericht zum Finanzplan 2027 – 2031 der Einwohnergemeinde Ipsach

1.1. Einleitung

Gemeinderechtliche Körperschaften erstellen einen Finanzplan, der einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung des Finanzhaushaltes in den nächsten vier bis acht Jahren gibt (Art. 64 Gemeindeverordnung Kanton Bern, BSG 170.111). Der Finanzplan wurde nach dem harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) erstellt. Er beinhaltet Instrumente, wie die Anlagebuchhaltung, die Geldflussrechnung sowie eine ausgebaute Berichterstattung zur Jahresrechnung. Der Finanzplan enthält alle zum heutigen Zeitpunkt absehbaren Ausgaben und Einnahmen der Investitionen, sowie sämtliche bekannten Aufwände und Erträge der Erfolgsrechnung. Er ist behördenverbindlich und wird der Gemeindeversammlung jeweils im Dezember zur Kenntnis präsentiert.

1.2. Grundlagen

Der Finanzplan stützt sich auf die Jahresrechnung 2025, die aktualisierten Budgetwerte 2026 und dem Budget 2027 und die vom Kanton zur Verfügung gestellte Finanzplanungshilfe für die Bestimmung der kantonalen Lastenanteile.

Folgende Annahmen wurden für den Finanzplan getroffen:

Prognoseperiode	2026 1. Prognosejahr	2027	2028	2029	2030	2031
Zuwachsraten Erfolgsrechnung:						
Personalaufwand	0.50%	0.50%	0.60%	0.60%	0.60%	0.60%
Sachaufwand	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
schwacher Zuwachs	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%
Nullwachstum	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
Zinssätze Fremdkapital:						
bestehendes Fremdkapital	0.84%	0.76%	0.50%	0.35%	0.35%	0.00%
neues Fremdkapital	1.25%	1.50%	1.50%	1.75%	1.75%	1.75%
Zinssätze Guthaben:						
Geldflussrechnung	0.00%	0.00%	0.30%	0.30%	0.30%	0.30%
Zinssätze für interne Verrechnungen:						
verrechnete Aktivzinsen	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%
verrechnete Passivzinsen	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%

1.3. Erfolgsrechnung

Der Handlungsspielraum im Finanzhaushalt der Gemeinde wird wesentlich durch gesetzliche Erlasse von Bund und Kanton beeinflusst. Die finanziellen Möglichkeiten, neue Aufgaben zu übernehmen und Investitionen vorzunehmen, sind deshalb für die Gemeinde eingeschränkt. Die nicht gebundenen Ausgaben belaufen sich in der Regel auf unter 10% des Gesamtaufwandes.

Erklärung zur Erstellung des Finanzplans: Als Basis für die Erfolgsrechnung der Jahre 2027 – 2031 werden die Aufwendungen und Erträge des Budgets 2027 mit den Prognoseannahmen multipliziert. Manuell werden neue vorhersehbare Einnahmen und Ausgaben erfasst, sowie einmalige Ereignisse in den Folgejahren gelöscht, beispielsweise eine einmalige grössere Unterhaltstätigkeit an einer Liegenschaft. Anschliessend werden die Folgekosten, sprich Abschreibungs- und Zinsaufwände, aus den Investitionsvorhaben hinzugerechnet. Dabei wird ersichtlich, ob die geplanten Projekte mit den zur Verfügung stehenden Mitteln finanzierbar sind. Die Darlehen, die in den Planjahren auslaufen, wurden nicht als Refinanzierung berücksichtigt, damit der Liquiditätsfehlbetrag als Kapitalbedarf sichtbar bleibt und mit den angenommenen Zinssätzen berechnet werden kann. Weiter werden die kantonalen Lastenanteile, mit den Prognosen zur Kostenentwicklung des Kantons, dazugerechnet. Auf der Einnahmeseite berechnet sich die Entwicklung des Ertrags mit Hilfe der kantonalen Steuerprognose, unter Berücksichtigung der kommunalen Gegebenheiten.

1.4. Prognose Anteil Kant. Lastenausgleich 2027-2031

1.4.1. Kant. Lastenanteil Öffentlicher Verkehr

Der Lastenanteil öffentlicher Verkehr beträgt im Budget 2027 CHF 373’400 und bleibt bis ins Jahr 2031 beständig. Der für die Finanzierung des öffentlichen Verkehrs im Kanton Bern angewandte Kostenverteilschlüssel wird alle zwei Jahre aktualisiert. Für die Bestimmung der einzelnen Gemeindeanteile sind zu zwei Dritteln das Verkehrsangebot (ÖV-Punkte pro Haltestelle) und zu einem Drittel die Wohnbevölkerung massgebend. Die Berechnung der ÖV-Punkte für den Kostenverteiler der Jahre 2026-2027 erfolgte auf der Basis des offiziellen Fahrplanangebotes. Der Wert sank um 8 Punkte auf 415.2.

Jahr	2027	2028	2029	2030	2031
CHF pro öV-Punkt	409	408	410	415	425
Anteil öV-Punkt	169'757	169'333	170'347	172'507	176'519
CHF pro Einwohner	52	52	52	53	54
Anteil Einwohner	203'606	204'134	204'660	208'827	212'967
Total	373'400	373'500	375'100	381'400	389'500

Der Abgeltungsbedarf für das durch die öffentliche Hand bestellte ÖV-Angebot sowie die Abgeltungen für die Infrastruktur beliefen sich 2025 auf CHF 371 Millionen und waren damit knapp CHF 9 Mio. höher als im 2024. Im Gegenzug waren die Investitionsbeiträge mit CHF 94 Mio. tiefer als im Vorjahr (CHF 108 Mio.) Die kantonalen ÖV-Ausgaben 2025 waren mit CHF 465 Mio. leicht tiefer als im 2024 (CHF 470 Mio.).

Die ÖV-Ausgaben verändern sich in den kommenden Jahren aufgrund folgender Sachverhalte:

- Der Grosse Rat hat im März 2026 den Angebotsbeschluss öffentlicher Verkehr 2027–2030 beschlossen. In den kommenden Jahren sollen verschiedene Angebotserweiterungen umgesetzt werden.
- Folgekosten aus Rollmaterialbeschaffungen sowie Depot Neu- und Ausbauten führen in den kommenden Jahren zu höheren ÖV-Abgeltungen.
- Wegfall Treibstoffzollrückerstattung des Bundes sowie Mehrkosten für die Elektrifizierung von Buslinien.

- Mit den anstehenden oder bereits begonnen Grossprojekten RBS Tiefbahnhof Bern, Zugang Bubenberg zum Bahnhof Bern, ÖV-Knoten Ostermundigen und Tram Bern – Ostermundigen, Tramlinienverlängerung nach Kleinwabern bleiben die ÖV-Investitionsausgaben auf hohem Niveau.

1.4.2. Lastenausgleich „neue Aufgabenteilung“

Die Gesamtkosten vom Lastenausgleich „Neue Aufgabenteilung“ bleiben bis zum Ende der Planperiode relativ konstant – Tendenz leicht sinkend (2027 CHF 185 -> 2031, CHF 182 p.E.). Die Gesamtkosten verändern sich nicht proportional, da in den Planperioden mit einem leichten Bevölkerungszuwachs gerechnet wird.

Jahr	2027	2028	2029	2030	2031
CHF pro Einwohner	185	184	183	182	182
Total in CHF	723'400	721'100	718'600	716'200	713'800

1.4.3. Kant. Lastenausgleich Sozialhilfe

Veränderung Prognose 2025 zu effektiven Zahlen des Lastenausgleichs 2025:

Der im Mai 2026 effektiv abgerechnete Lastenausgleich Soziales für das Jahr 2025 fällt mit CHF 628.14 pro Einwohner um CHF 10.61 tiefer aus als die im April 2025 kommunizierte Hochrechnung (CHF 638.75 pro Einwohner). In der Finanzplanungshilfe 2025 schätzte das Amt für Integration und Soziales (AIS) die Kosten in der individuellen Sozialhilfe sowie bei den Kantonsaufwendungen etwas zu hoch ein. Gleichzeitig fallen im Lastenausgleich 2025 die Leistungen für Kinder mit besonderem Förder- und Schutzbedarf bei der Bildungs- und Kulturdirektion (BKD) höher aus.

Veränderung Lastenausgleich 2026 zu effektiven Zahlen Lastenausgleich 2025

Der Lastenausgleichsanteil 2026 (abgerechnet im Jahr 2027) wird gemäss aktuellen Schätzungen gegenüber 2025 um rund CHF 49 auf CHF 677 pro Einwohner (nach Lastenausgleich) steigen (+7.8%). Insbesondere bei den Leistungen für Kinder mit besonderem Förder- und Schutzbedarf erhöhen sich die von der BKD gemeldeten Werte um rund CHF 29 pro Einwohner auf CHF 505.3 Millionen (vor Lastenausgleich). Dieser Mehrbedarf ist aufgrund steigender Zahlen der Schülerinnen und Schüler (SuS). Die Anzahl der SuS hat im besonderen Volksschulangebot erneut zugenommen. 178 zusätzliche Klassen wurden in den letzten vier Jahren eröffnet. Diese Entwicklung war in diesem Ausmass nicht vorhersehbar und die finanziellen Mittel dafür konnten nur zu einem kleinen Teil aufgenommen werden. Zusätzlich sind im Jahr 2026 nochmals 19 Klasseneröffnungen geplant, Um. den gesetzlichen Auftrag, die bedarfsgerechte Beschulung sicherzustellen und das Recht auf eine angemessene Bildung für alle SuS zu erfüllen. Hinzu kommen die Mehrlektionen im integrativen besonderen Volksschulangebot. Der Mangel an adäquat ausgebildetem Lehrpersonal machte es notwendig, zusätzliche Unterstützungsmassnahmen zu sprechen.

Bei den Gemeindeaufwendungen liegt das Budget weiterhin über den effektiven Kosten. Trotz der Reduktionen im Vorjahr und der Reduktion in der diesjährigen Trendmeldung liegen die Mehrkosten bei rund CHF 16 pro Einwohner (nach Lastenausgleich). Insbesondere bei der individuellen Sozialhilfe zeigt sich eine schwer vorhersehbare Entwicklung, da nicht prognostiziert werden kann, wie viele Personen Sozialhilfe beziehen werden. Die ursprünglich erwarteten Mehrkosten konnten daher nicht vollständig realisiert werden. Die Mehrkosten für Krankenkassenprämien wurden hingegen im Budget berücksichtigt. Hinzu kommen die sinkenden Kosten für die Betreuungsgutscheine aufgrund demografischer Veränderungen (Rückgang der Geburtenzahlen) sowie einer verstärkten Umstellung auf schulische Betreuung oder private Betreuung innerhalb der Familie auch pandemiebedingt (Homeoffice COVID-19).

Die Nettokosten im Nothilfebereich steigen gegenüber dem Vorjahr, insbesondere durch höhere Abgeltungen, Gesundheitskosten und Spezialunterbringungen; dem stehen leicht steigende Nothilfepauschalen des Bundes gegenüber. Die Mehrkosten betragen somit vor Lastenausgleich rund CHF 1.9 Millionen, was zu einer Erhöhung pro Einwohner von rund CHF 1 führt (nach Lastenausgleich).

Veränderung Lastenausgleich 2026 zu Budget 2027 und Folgejahre

Der Lastenausgleich im Jahr 2027 (abgerechnet 2028) steigt gemäss aktueller Prognose um weitere CHF 20 pro Einwohner auf CHF 697. Die Abweichungen lassen sich wie folgt erklären:

Die BKD hat im Rahmen der Strategie zur Angebotsplanung Massnahmen zur Stabilisierung eingeleitet, zudem sinkt der Anteil an Lebendgeburten leicht. Für die Planung ab dem Jahr 2027ff zeigt sich somit eine Stabilisierung auf den Gesamtkosten von CHF 487.2 Millionen vor Lastenausgleich. Die Gemeindeaufwände wurden für die Budgetjahre 2027ff bereits angepasst und reduziert, da die Anzahl der Personen, die Sozialhilfe beziehen, weiterhin rückläufig ist. Ebenfalls berücksichtigt sind die sinkenden Kosten im Bereich der Betreuungsgutscheine; hierbei wurden die Auswirkungen (voraussichtliche Mehrkosten) der Motionen Patzen und Köpfli eingerechnet. Die anstehende Revision der Sozialhilfe (SHG) führt zu zusätzlichen Kosten. Unter Berücksichtigung aller Faktoren wird jedoch insgesamt von zusätzlichen Kosten von CHF 7 pro Einwohner (nach Lastenausgleich) ausgegangen. Im Bereich der Gesundheitsförderung steigen die Kosten im Rahmen der Umsetzung der Gesundheitsstrategie auf CHF 1 pro Einwohner (nach Lastenausgleich). Im Bereich des kantonalen Jugendamtes steigen die Ausgaben für ambulante Hilfen von 2024 auf 2025 um rund 10 Prozent bei abflachender Tendenz. Dies entspricht zusätzlichen Kosten von rund CHF 11.5 Millionen vor Lastenausgleich bzw. CHF 5 pro Einwohner nach Lastenausgleich. Verstärkte ambulante Massnahmen reduzieren den Bedarf an kostenintensiven stationären Unterbringungen, erhöhen jedoch die Anforderungen an spezialisierte stationäre Angebote. Für die Budgetplanung ist ein moderates Wachstum, bei gleichzeitig erhöhtem Individualisierungsbedarf, berücksichtigt. Im Bereich Nothilfe sind gegenüber der Vorjahresplanung höhere Nettokosten zu erwarten. Ursachen sind steigende Abgeltungen für Leistungen, Betreuung und Fallführung, höhere Gesundheitsaufwendungen sowie erhöhte Aufwendungen für unbegleitete Minderjährige, Sonderunterbringungen und Nothilfepersonen in GSI-Strukturen. Zudem tragen lastenausgleichsberechtigte Massnahmenvollzugskosten im Justizvollzug aufgrund von Mengenwachstum und Tariferhöhungen zu den Kostensteigerungen bei. Aufgrund gesetzlicher Vollzugspflichten bestehen für das Amt für Justizvollzug (AJV) kaum

Handlungsspielräume. Demgegenüber stehen marginal höhere Erträge aus der Nothilfepauschale des Bundes. In der Summe resultiert nach Lastenausgleich ein Betrag von –1 CHF pro Einwohner.

Jahr	2027	2028	2029	2030	2031
CHF pro Einwohner	677	697	706	705	668
Total in CHF	2'648'400	2'728'800	2'767'600	2'767'200	2'625'300

1.4.4. Lastenausgleich Ergänzungsleistung

Die Gemeinden beteiligen sich gemäss FILAG über den Lastenausgleich an den Kosten zur Deckung des allgemeinen Lebensbedarfs und zur Sicherstellung des Aufenthalts in den Heimen sowie an den Krankenkassenprämien.

Aufgrund der überdurchschnittlich stark steigenden Kosten im Bereich der Ergänzungsleistungen steigen auch die Beiträge der Gemeinden, die sich an den Kosten beteiligen.

Jahr	2027	2028	2029	2030	2031
CHF pro Einwohner	247	258	272	284	283
Total in CHF	965'800	1'010'100	1'066'300	1'114'700	1'112'200

1.4.5. Lastenausgleich Familienzulagen für Nichterwerbstätige

Bei den Familienzulagen sind die Budgetwerte praktisch unverändert gegenüber Vorjahr. Daher wird auch bei den Gemeindeanteilen keine wesentlichen Veränderungen erwartet.

Jahr	2027	2028	2029	2030	2031
CHF pro Einwohner	5	5	6	6	6
Total in CHF	19'600	19'600	23'600	23'600	23'600

1.4.6. Disparitätenabbau / Finanzausgleich

Auszug Finanzdirektion Bern zur Erklärung des Finanzausgleichs:

- Finanzausglich
  Die Grundlage für die Berechnung des Finanzausgleiches bildet der harmonisierte Steuerertrag der Gemeinden. Dieser setzt sich einerseits aus den harmonisierten ordentlichen Steuern und andererseits aus den harmonisierten Liegenschaftssteuern zusammen. Der harmonisierte ordentliche Steuerertrag einer Gemeinde wird ermittelt, indem der ordentliche Steuerertrag der Gemeinde durch die Steueranlage geteilt und mit dem Harmonisierungsfaktor 1.65 multipliziert wird (Art. 8 Abs. 3 FILAG). Mit der Harmonisierung wird der Steuerertrag der einzelnen Gemeinden untereinander vergleichbar. Der harmonisierte Steuerertrag pro Kopf wird indexiert und damit zum sogenannten harmonisierten Steuerertragsindex (HEI).
- Disparitätenabbau
  Gemeinden mit einem harmonisierte Steuerertragsindex (HEI) über 100 zahlen eine Ausgleichsleistung, welche die Differenz ihres HEI zum durchschnittlichen HEI von 100 um einen bestimmten Prozentsatz reduziert. Zurzeit beträgt dieser 37 Prozent (Art. 10 FILAG und Art. 8 Abs. 1 FILAV). Gemeinden mit einem HEI unter 100 erhalten einen Zuschuss in dieser Höhe. Die Finanzierung des Disparitätenabbaus erfolgt durch die Gemeinden mit einem HEI > 100 (horizontaler Finanzausgleich zwischen den Gemeinden).

Der harmonisierte Steuerertragsindex (HEI) liegt gemäss der Planung unter 100 Punkte (= die Steuerkraft liegt unter dem kantonalen Gemeindedurchschnitt). Das führt dazu, dass mit einer Ausschüttung anstelle einer Einzahlung in den Disparitätenabbau zu rechnen ist.

Jahr	2022	2023	2024	2025	2026
Harmonisierter Steuerindex (HEI)	107.94	103.28	98.78	95.84	93.87
Total in CHF (+ zu Gunsten / - zu Lasten)	- 312'821	- 132'386	49’767	177'003	269'091

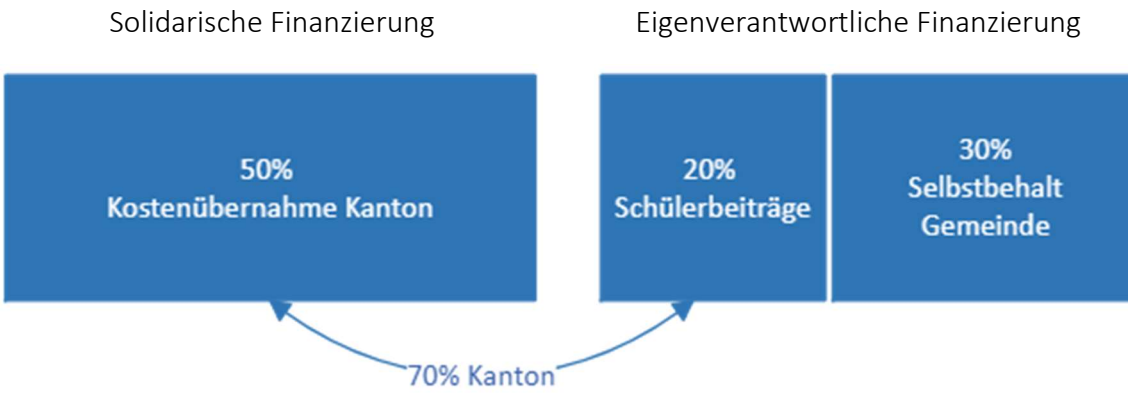
Die Berechnung der Steuerkraft für das kommende Jahr erfolgt mit dem Durchschnitt aus den letzten drei definitiv abgerechneten Steuerjahre (ø 2023 - 2025 für das Jahr 2026). Die Berechnung der Folgejahre erfolgt anhand der Steuerprognose:

Jahr	2027	2028	2029	2030	2031
Harmonisierter Steuerindex (HEI)	90.80	89.34	88.42	88.12	87.80
Total in CHF (+ zu Gunsten / - zu Lasten)	417'153	493'050	542'314	562'459	585'973

1.4.7. Lastenausgleich Gehälter Lehrpersonen

Kindergarten und Volkschule sind eine Verbundaufgabe von Kanton und Gemeinden. Die Gehaltskosten der Lehrpersonen werden gemeinsam finanziert im Verhältnis 70% (Kanton) zu 30% (Gemeinden). Infrastruktur- und Betriebskosten trägt jede Gemeinde selber. Damit wird

eine Finanzierung der Gesamtkosten der Volksschule im Verhältnis von ca. 50% (Kanton) zu 50% (Gemeinden) erreicht.



Der eigenverantwortliche Teil besteht aus den 20% des Kantonsanteils, der den Gemeinden in Form von Schülerbeitragen gutgeschrieben wird, und den 30%, für die die Gemeinden mit eigenen Mitteln aufkommen. In der einzelnen Gemeinde kann der Gemeindeanteil über oder unter 30% liegen – je nachdem, wie sie ihre Schule organisiert.

Das Finanzierungssystem der Volksschule bezieht sich gemäss Art. 24 des Gesetzes über den Finanz- und Lastenausgleich (FILAG) ausschliesslich auf die Gehaltskosten der Lehrpersonen. Folgende Werte sind zum heutigen Zeitpunkt für die Planperiode zu erwarten:

(Zahlen in CHF) Jahr	2027	2028	2029	2030	2031
Kindergarten	236'200	239'600	243'500	248'000	250'600
Primarschule	809'000	820'800	834'900	847'800	854'400
Sekundarschule I	-293'200	-297'400	-302'600	-307'200	-309'600

1.4.8. Pauschalierung der Interventionskosten

Die Gemeinden und der Kanton beteiligen sich je zur Hälfte an den polizeilichen Sicherheitskosten für Interventionen. Die Ausgangswerte der Pauschale werden aufgrund der Gemeindegrössen, bezogen auf die Einwohnerzahl, gemäss Artikel 48 des Polizeigesetzes (PolG) bestimmt. Für Gemeinden zwischen 2'001 bis 4'000 Einwohnern beläuft sich der Pro-Kopfbeitrag auf CHF 2.50 (unverändert gegenüber Vorjahr).

Die jährliche Belastung durch die Pauschalierung beträgt somit für die Planperiode der Gemeinde Ipsach CHF 9‘800. Falls die Bevölkerung auf über 4‘000 Einwohner steigen würde, müsste mit einem Beteiligungsbetrag von CHF 17‘400 gerechnet werden.

1.4.9. Zusammenfassung Lastenausgleich Kosten pro Einwohner

(Zahlen in CHF)

Jahr	2027	2028	2029	2030	2031
Kant. Lastenanteil Öffentlicher Verkehr	96	96	96	97	99
Lastenausgleich „neue Aufgabenteilung“	183	182	181	180	179
Kant. Lastenausgleich Sozialhilfe	677	697	706	705	668
Lastenausgleich Ergänzungsleistung	247	258	272	284	283
Lastenausgleich Familienzulagen	5	5	6	6	6
Disparitätenabbau / Finanzausgleich	-107	-126	-139	-143	-149
Soziodemografischer Zuschuss	-14	-14	-14	-14	-14
Lastenausgleich Gehälter Lehrpersonen	193	196	198	201	203
Pauschalierung der Interventionskosten	3	3	3	3	3
Total Kosten pro Einwohner	1283	1296	1309	1319	1277
Bevölkerung gem. Finanzplanung	3892	3902	3915	3920	3925
Total Aufwand Lastenausgleich	4'993'514	5'055'307	5'125'748	5'169'741	5'013'940
Vergleich zur letztjährigen Planung:					
Total Kosten pro Einwohner	1245	1252	1251	1261	
Veränderung Kosten pro Einwohner	38	44	58	58	
Total Aufwand Lastenausgleich	4'881'715	4'913'584	4'915'951	4'961'752	
Veränderung Total Aufwand LA	111'799	141'723	209'797	207'989	

1.5. Prognose Steuerertrag 2027-2031

Die Einträge wurden anhand der Vorgaben und Korrekturen vom Amt für Gemeinden und Raumordnung vorgenommen und mit Hilfe der kantonalen Finanzplanungshilfe erstellt. Im Bereich der Steuereinnahmen der natürlichen Personen wurde die Wachstumsrate jedoch tiefer angesetzt, als dies die kantonale Planungsgruppe prognostiziert hat. Grund dafür ist die Angleichung an die Erträge der letzten Jahre, sowie die Tatsache, dass das Wachstum in der Regel etwas tiefer ausfällt, als dies im kantonalen Durchschnitt der Fall ist. Hinzu kommt die Auswirkung der Steuergesetzesrevision, die im nächsten Jahr erstmals eine Auswirkung auf den Steuerertrag hat. Damit errechnet sich ein Steuerertrag mit einem moderaten Anstieg von 0.48% auf CHF 8.415 Mio. Aus dem gleichen Grund ist im Jahr 2028 mit einem kleinen Steuerrückgang zu rechnen. Ab 2028 wurden die kantonalen Wachstumsprognosen verwendet. Die Planung erfolgte über die gesamte Periode mit dem aktuell geltenden Steuersatz.

Einkommenssteuer:	2027	2028	2029	2030	2031
Zuwachs	1.00%	1.80%	1.90%	1.90%	1.90%
Steuergesetzesrevision	-0.52%	-2.18%			
Steueranlage	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59
Einkommenssteuern	8'415'000	8'390'886	8'561'219	8'734'996	8'912'285

Nach der letztjährigen Herabsetzung des Ertrags aus der Vermögenssteuer, konnte für die aktuelle Planperiode wieder mit den Wachstumsraten der kantonalen Finanzplanungsgruppe gerechnet werden. Es wird damit gerechnet, dass die angespannte Wirtschaftslage die Ausgabetätigkeit bremst und dadurch das Vermögen steigt.

Vermögenssteuer:	2027	2028	2029	2030	2031
Zuwachs	2.00%	2.00%	2.00%	2.00%	2.00%
Vermögenssteuern	1'123'000	1'147'367	1'171'807	1'196'765	1'222'254

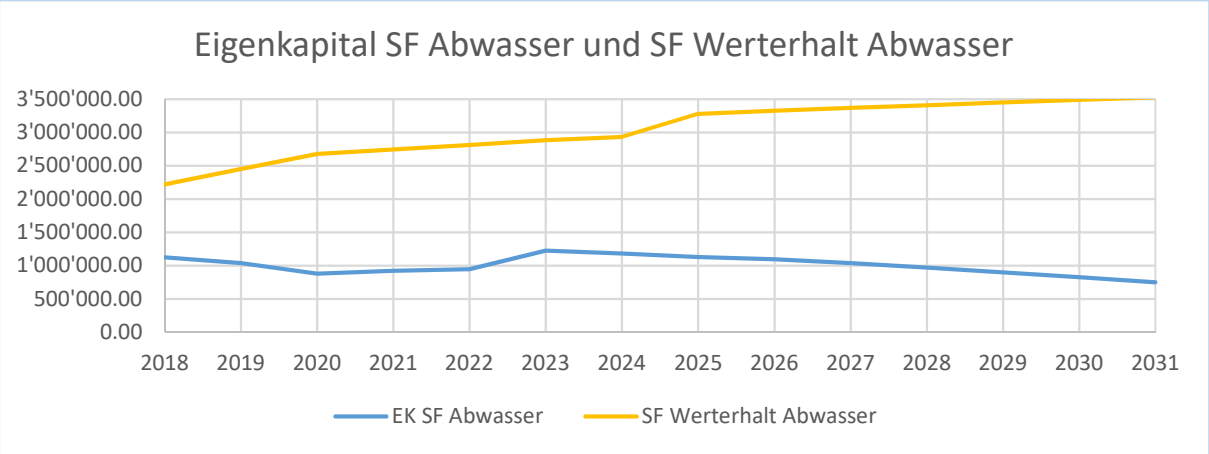
1.6. Spezialfinanzierungen

Bei den Spezialfinanzierungen gilt das Verursacherprinzip und sie sind Zweckgebunden, das heisst, der Aufwand muss durch die entsprechenden Gebührenabgaben gedeckt werden und darf nicht mit Steuergeldern finanziert werden.

1.6.1. Abwasserentsorgung

Die Spezialfinanzierung Abwasser zeigt sich mit den momentanen Zahlen stabil. Gesamthaft betrachtet bleibt die Spezialfinanzierung über die Planperiode zwar grösstenteils leicht defizitär. Die generierten Aufwandüberschüsse sind aber hauptsächlich auf die Einlage in den Werterhalt zurückzuführen. Die laufenden Betriebskosten lassen sich mit den Einnahmen der Abwassergebühren decken. Die untenstehende Grafik zeigt, dass das Eigenkapital (blaue Linie)

sinkt und der Werterhalt (gelbe Linie) steigt. In Anbetracht der generellen Entwässerungsplanung (GEP) und der daraus resultierenden grossen Erneuerungsmassnahmen, macht es durchaus Sinn, den Werterhalt zu äufnen, da die Folgekosten aus den Investitionen daraus entnommen werden können und damit die Rechnung nicht belasten. Das Ergebnis der Abwasserrechnung hängt jedoch stark von den Gebühreneinnahmen ab, was schwierig zu beurteilen ist, da die Verbrauchsgebühr anhand des Wasserbezugs berechnet wird und somit der variable Teil ausschlaggebend ist. Das Verhältnis liegt bei 70% Verbrauchs- und 30% Grundgebühr. Für das Basisjahr, welches für die Finanzplanung ausschlaggebend ist, wurden deshalb die Gebühreneinnahmen auf den Durchschnittswert der letzten Jahre herunter korrigiert, da sie tendenziell tiefer ausfielen als budgetiert.

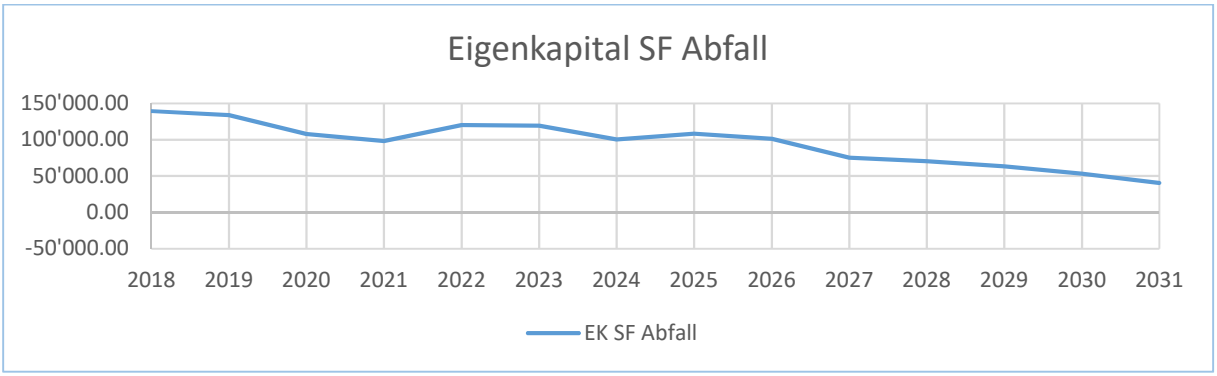


Der Kostendeckungsgrad liegt bis ans Ende der Planperiode bei durchschnittlich 95%.

	2027	2028	2029	2030	2031
Kostendeckungsgrad	92%	92%	91%	91%	91%

1.6.2. Abfallentsorgung

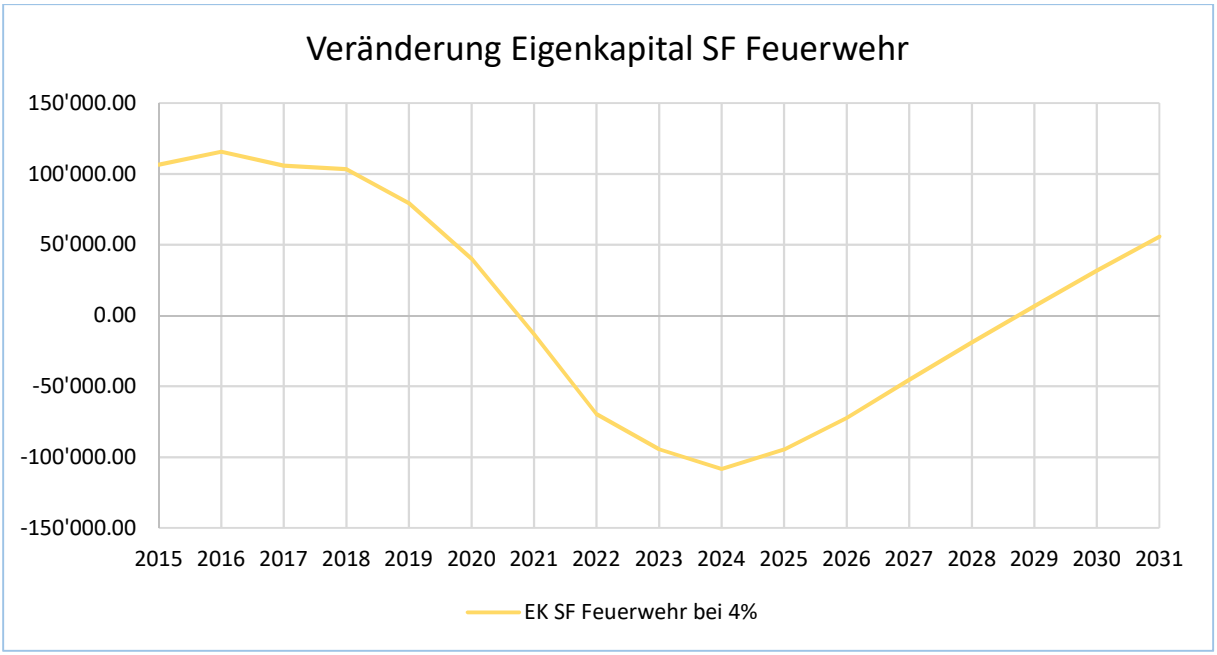
Die Abwärtstendenz der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung setzt sich fort. Gemäss der aktuellen Planung verringert sich das Eigenkapital der Abfallentsorgung bis ins Jahr 2031 um mehr als die Hälfte. Im Jahr 2027 ist ein grösserer Aufwandüberschuss zu erwarten, da die Beteiligung am Neubau der Tierkadaversammelstelle in Lyss anfällt. Anschliessend normalisiert sich der Aufwandüberschuss wieder auf das Niveau der letzten Jahre. Die Planung erfolgte über die gesamte Dauer nach dem momentan in Kraft stehenden Abfallreglement. Die finanzielle Lage der Spezialfinanzierung Abfall lässt nicht viel Spielraum übrig. Wenn sich die Entwicklung bewahrheitet, steht kurzum eine Gebührenanpassung an.



1.6.3. Feuerwehr

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr weist ein negativer Eigenkapitalsaldo aus. Die Gemeinde musste folglich mit Steuergelder einen Vorschuss an die Spezialfinanzierung Feuerwehr leisten, um das Defizit zu decken. Gemäss Art. 88 Gemeindeverordnung [GV, 170.111] gilt es den Vorschuss, der die Gemeinde in die Spezialfinanzierung geleistet hat, innert 8 Jahren (bis 31.12.2029) durch Ertragsüberschüsse zu tilgen. Auch mit der Anhebung der Ersatzabgabe auf 4.0% per 2024 konnten vorerst die notwendigen Ertrags-überschüsse nicht generiert werden. Mit dem Rechnungsabschluss 2025 resultierte ein kleiner Ertragsüberschuss, jedoch reicht es in diesem Umfang nicht aus, um das Defizit innert der Frist zu decken. Das Geschäft ist bei der Finanz- und Sicherheitskommissionen, sowie dem Gemeinderat in Behandlung. Dabei werden die verschiedenen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten geprüft und eine Lösung ausgearbeitet, um die Situation möglichst rasch entschärfen zu können. Obschon die aktuelle Planung noch davon ausgeht, dass das Defizit per Ende der Frist knapp getilgt wird, zeigte die Vergangenheit, dass die Erträge eher tiefer eingingen, als vorgesehen, was zwingendes Handeln erfordert.

Per 01.01.2026 weist die Spezialfinanzierung Feuerwehr ein Defizit von CHF -94'569.



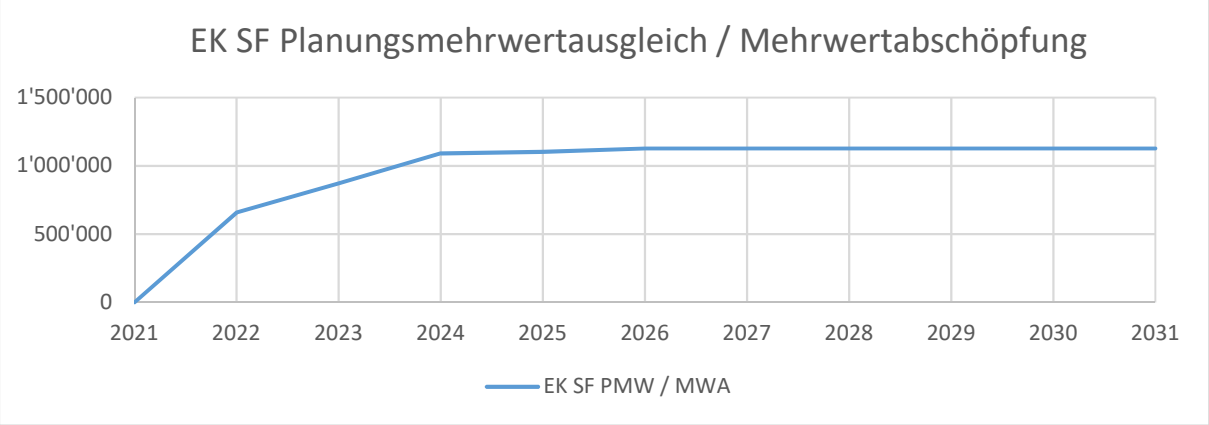
1.6.4. Mehrwertabschöpfung

Mit den vorgenommenen Raumplanerischen Massnahmen der letzten Jahre, wird der dadurch erlangte Mehrwert des Grundstücks besteuert (gemäss dem Reglement über den Planungsmehrwert). Der Betrag der verfügten Mehrwerte liegt bei rund CHF 5 Mio., wovon ein Fünftel bereits fakturiert wurde. Die Rechnungsstellung erfolgt bei Realisierung (Überbauung) oder Veräusserung. Von Mehrwertabgaben werden 10% dem Kanton überwiesen und 90% fliessen in die Gemeindekasse. Diese Einnahmen sind Zweckgebunden und werden deshalb in der Spezialfinanzierung Mehrwertabschöpfung (Kto. 7909) in die Bilanz übernommen. Der Gemeinderat kann für sämtliche in Art. 5 Abs. 1 RPG vorgesehen Zwecke eine Entnahme beschliessen, insbesondere für:

- Entschädigungen aus materiellen Enteignung

- Raumplanerischen Massnahmen
- Steuerfinanzierte Infrastrukturanlagen wie Quartierausstattungen, Naherholungseinrichtungen, Aufwertungsmassnahmen etc.

Einlagen und Entnahmen fliessen bewusst nicht in den Finanzplan ein, da die Ereignisse nicht absehbar sind. Sobald eine Entnahme beschlossen wird, fliessen die Werte in den Finanzplan und entlasten so das Ergebnis.



1.7. Investitionen

Es sind bis ins Jahr 2031 Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 10.938 Mio. geplant. Davon sind CHF 10.288 Mio. steuerfinanzierte und CHF 0.65 Mio. gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen. Die Investitionsplanung wurde wie in jedem Jahr anhand der aktuellen Gegebenheiten überarbeitet und die verschiedenen Projekte realistisch, in Anbetracht der Ausführungsmöglichkeit, über die Jahre verteilt. Die Details über die Ausführungsjahre der verschiedenen Projekte ist unter Punkt 3 ersichtlich. Die grössten Positionen sind:

- Sanierung Schulliegenschaft CHF 6.8 Mio. Mit dem Fortschreiten der Schulraumplanung zeichnet sich ab, dass die Kosten mit grosser Wahrscheinlichkeit höher ausfallen werden. Sobald konkretere Zahlen vorhanden sind, wird der Finanzplan aktualisiert und die finanzielle Auswirkung auf die Gemeinde sowie die Tragbarkeit geprüft.
- Dachsanierung und Installation Photovoltaikanlage CHF 665’000 -> 2027
- Quellmattstrasse CHF 330'000, Schürlistrasse CHF 96’000 -> 2027
- Weitere Strassenprojekte CHF 853’000
- Massnahmen aus UeO Seezone CHF 1 Mio. -> laufend ab 2029

1.8. Übersicht über die wichtigsten Ergebnisse Finanzplanung

Finanzplan 2027 – 2031						
Zahlen in CHF 1'000 * gem. Budget 2025 mit aktualisierten Prognosewerten		**Prognoseperiode**				
	***2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**
Rechnungsergebnis Allgemeiner Haushalt	-68	59	29	129	154	482
Steueranlage	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59
Eigenkapital Steuerhaushalt (Bilanzüberschuss)	8'412	8'470	8'499	8'628	8'782	9'264
Fremdkapital Bestand 1.1.	9500	9500	6500	4596	4136	4555
Rückzahlung Darlehen	0	-3000	-2000	-3500	-1000	0
Fremdkapital neu (Refinanzierung und Investitionen)	0	0	96.7	3039	1418	1302
Fremdkapital Bestand 31.12	9500	6500	4596	4136	4555	5857
Netto-Investitionen Steuerhaushalt	1'031	1'087	337	387	1'300	2'420
Abschreibungsaufwand Investitionen 2027 - 2031		52	87	110	117	124
Total Abschreibungen	826	680	715	737	744	751

Spezialfinanzierung: (gebührenfinanzierter Haushalt)						
Rechnungsergebnisse SF Abwasser	-32	-62	-66	-70	-73	-77
Bestand Rechnungsausgleich Abwasser	1'094	1'032	965	895	822	744
Bestand Werterhalt Abwasser	3'328	3'370	3'411	3'451	3'490	3'528
Netto -Investitionen Abwasser	175	145	120	110	100	175
Abschreibungen Abwasser	12	12	12	12	12	12
Rechnungsergebnisse SF Abfall	-6.8	-26.3	-4.6	-7.3	-10.0	-12.8
Bestand Rechnungsausgleich Abfall	101	75.2	70.6	63.3	53.3	40.6
Rechnungsergebnisse SF Feuerwehr	22.4	27.1	26.4	25.7	25.1	24.4
Bestand Rechnungsausgleich Feuerwehr	-72.1	-45.1	-18.6	7.1	32.2	56.5

1.9. Bilanz

Aus bilanztechnischer Sicht weist die Finanzplanung ein positives Bild aus. Das Fremdkapital verringert sich und die ausgewiesenen Ertragsüberschüsse erhöhen das Eigenkapital. Neues Fremdkapital wird hauptsächlich für Darlehensrückzahlungen benötigt. Die Investitionstätigkeit zieht gegen Ende der Planperiode an, so dass ab diesem Zeitpunkt das Verwaltungsvermögen wieder steigt. Wie bereits erwähnt, führen die neuen Kostenschätzungen bezüglich der Schulhaussanierung mit grosser Wahrscheinlichkeit zu Veränderungen in der Planung. Das Verwaltungsvermögen wird entsprechend grösser, aber auch das Fremdkapital wird dadurch ansteigen, da eine Investition in dieser Grössenordnung nicht mit eigener finanzieller Kraft gestemmt werden kann. Mittels Szenarienplanungen werden die Auswirkungen analysiert und zu gegebener Zeit darüber informiert.

- Das Finanzvermögen sinkt um rund CHF 5.3 Mio. aufgrund der Liquiden Mittel, die aufgebraucht werden.
- Das Verwaltungsvermögen steigt um CHF 2.4 Mio. Zu Beginn ist noch ein leichter Rückgang zu verzeichnen (der Abschreibungsaufwand ist höher als die geplanten Investitionen), ab der zweiten Planhälfte erhöht sich die Investitionstätigkeit, was das Verwaltungsvermögen ansteigen lässt.
- Das Fremdkapital sinkt um CHF 3.6 Mio. aufgrund der positiven Ergebnisse können in der Planmitte Schulden abgebaut werden. Gegen Ende der Planperiode wächst das Fremdkapital wieder an, um die anstehenden Investitionen finanzieren zu können.
- Das Eigenkapital steigt um CHF 794’000 auf CHF 9.2 Mio. die positiven Ergebnisse werden dem Eigenkapital zugewiesen. Damit besteht genügen Reserve ergebnisschwächere Jahre kompensieren zu können.

1.10. Schlussfolgerung

Der Finanzplan für die Jahre 2027 bis 2031 zeigt mit dem momentan zur Verfügung stehenden Zahlenmaterial ein insgesamt positives Bild und lässt auf eine stabile Finanzlage schliessen. Die Investitionsplanung ist über den gesamten Zeitraum ausgewogen, was eine nachhaltige Ressourcenauslastung gewährleistet und finanzielle Engpässe minimiert. Mit der Schulhaussanierung zeichnen sich jedoch grössere Investitionen ab. Um das Investitionsvolumen decken zu können, wird voraussichtlich ein grosser Teil fremdfinanziert werden müssen, was Auswirkungen auf die Zinslast sowie den Abschreibungsaufwand haben wird. Deshalb ist wichtig, dass die momentane Planung positive Ergebnisse ausweist. Sie verleihen der Planung etwas Flexibilität, um kurzfristig eintreffende Investitionsvorhaben zu bewältigen.

Die Investitionsfolgekosten über die Periode liegen bei total CHF 674'000. Dabei fallen CHF 490'000 neuer Abschreibungs- und CHF 184'000 neuer Zinsaufwand an. Obschon der Fremdkapitalbestand abnimmt, steigt der Zinsaufwand. Dies ist damit zu erklären, dass auslaufende Darlehen nicht mehr zu den bisherigen tiefen Konditionen refinanziert werden können. Der Durchschnittszinssatz unseres momentanen Fremdkapitals beträgt 0.85%. Bei der Planung wurde für neues Fremdkapital mit 1.5 resp. 1.75% gerechnet. Den Folgekosten gegenüber stehen Ergebnisse (Ertragsüberschüsse) von gesamthaft 1.46 Mio. Franken, was einem Nettoertragsüberschuss bis zum Ende der Planung von CHF 785'000 entspricht. Es ist somit durchaus Handlungsspielraum vorhanden

Zudem bestünde die Möglichkeit, künftig Entnahmen aus der Spezialfinanzierung Mehrwertabschöpfung zu tätigen, was die Rechnung entlastet und die finanzielle Situation zusätzlich stabilisiert. Rückflüsse aus dieser Spezialfinanzierung in die Erfolgsrechnung liegen in der Entscheidungsgewalt des Gemeinderates. Er entscheidet gemäss den reglementarischen Möglichkeiten, für welche Zwecke eine Entnahme getätigt wird.

Insgesamt kann der **Finanzplan 2027 - 2031 als finanziell tragbar beurteilt werden** und lässt eine stabile Perspektive für die Entwicklung der Gemeinde zu - auch mit bevorstehenden grösseren Projekten.

Über den vorliegenden Finanzplan wird an der Einwohnergemeindeversammlung im Dezember orientiert.

Ipsach, 06. Oktober 2025

Gemeinderat Ipsach

Bernhard Bachmann Gemeindepräsident	Markus Becker Geschäftsleiter Gemeinde	Stefan Blaser Finanzverwalter

2. Prognoseannahmen Finanzplan

Prognoseperiode	2026 1. Prognosejahr	2027	2028	2029	2030	2031
Zuwachsraten Erfolgsrechnung:						
Personalaufwand	0.50%	0.50%	0.60%	0.60%	0.60%	0.60%
Sachaufwand	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
schwacher Zuwachs	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%
Nullwachstum	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
Zinssätze Fremdkapital:						
bestehendes Fremdkapital	0.84%	0.76%	0.50%	0.35%	0.35%	0.00%
neues Fremdkapital	1.25%	1.50%	1.50%	1.75%	1.75%	1.75%
Zinssätze Guthaben:						
Geldflussrechnung	0.00%	0.00%	0.30%	0.30%	0.30%	0.30%
Zinssätze für interne Verrechnungen:						
verrechnete Aktivzinsen	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%
verrechnete Passivzinsen	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%

3. Investitionsprogramm (steuerfinanziert)

(Zahlen in CHF 1'000)

KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	ND in J.	Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2027	2028	2029	2030	2031	später
0290.5040.07	Sanierung Küche MZH	10	150		**150**		150				
0290.5040.10	Dachsanierung Mehrzweck und Verwaltungsg	33	365			365					
	Beitrag Stockwerkeigentümerschaft			*63*	**303**	-63					
	Installation Photovoltaikanlaga MZH +	10	300			300					
	Verwaltungsgebäude inkl. Ladestation Einstellhalle				**300**						
2170.5040.08	Schulraumplanung	33	32		**32**	8	12	12			
2170.5040.09	Sanierung Schulliegenschaft	33	6'750		**6'750**				1'125	2'245	3'380
	Fensterersatz Kindergärten	33	100		**100**						100
3420.5060.00	Spielplatz am See (gem. Verordn. UeO Seezo	25	60		**60**			60			
3420.5060.xx	Umsetzung Massnahmen aus Ueo Seezone/	25	4'200					700	700	700	2'100
3420.6060.xx	Staatsbeiträge Art. 11 SFG			*3'150*	**1'050**			-520	-525	-525	-1'580
6150.5010.01	Veloparkieranlage (gem. VKRP)	20	70					70			
6150.6010.00	Beitrag Bund/Kanton an Veloparkieranlage			*35*	**35**			-35			
6150.5010.10	Quellmattstrasse	40	330		**330**	330					
6150.5010.17	Schürlistrasse	40	96		**96**	96					
6150.5010.11	Dorfstrasse	40	75		**75**						75
6150.5010.12	Höhestrasse 1. Etappe	40	48		**48**						48
6150.5010.13	Brunnackerstrasse	40	16		**16**						16
6150.5010.14	Flurweg	40	50		**50**						50
6150.5010.15	Erlenweg	40	15		**15**						15
6150.5010.11	Höhestrasse 2. Etappe	40	284		**284**						284
6150.5010.19	Buchenweg	40	68		**68**						68
6150.5010.20	Blumenrain	40	38		**38**						38
6150.5010.21	Bahnweg	40	20		**20**						20
6150.5010.22	Seestrasse	40	104		**104**						104
6150.5010.23	Wylerweg	40	39		**39**						39
6191.5060.02	Ersatz Pick-Up	10	100		**100**		100				
7900.5290.00	Überarbeitung Ueo Seezone + SFG (Rest)	10	25		**25**	25					
7900.5290.01	Ueo Schürlirain	10	50				50				
7900.6xxx.00	Grundeigentümerbeitrag Ueo Schürlirain in Finanzanlagen				**50**						
7900.5290.04	Ueo Dorfkern	10	50		**50**	25	25				
7900.5xxx.xx	Ueo Römermatte	10	100		**100**			100			
Total			***13'535***	***3'248***	***10'288***	***1'087***	***337***	***387***	***1'300***	***2'420***	***4'757***

4. Investitionsprogramm Abwasser (gebührenfinanziert)

(Zahlen in CHF 1'000)

KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	ND in J.	Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2027	2028	2029	2030	2031	später
7201.5030.0(	GEP Unterhalt, Erneuerung Kanalisation (laufend)		*500*		500	100	100	100	100	100	
7201.5032.0	GEP Überabreitung		*100*		100	50	20	20	10		
7201.5032.02	GEP Ueo Eigentumsabgrenzung		50		**50**	25	25				
T o t a l			***650***	***-***	***650***	***175***	***145***	***120***	***110***	***100***	***-***

5. Finanz- und Lastenausgleich 2026 – 2030 (FILAG)

1	Finanzausgleich (Vollzugsjahr = Dreijahresdurchschnitt)	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
1.01	Mittlere Wohnbevölkerung gemäss FILAG, Art. 7	*3'906*	3'891	3'892	3'902	3'915	3'920	3'925
1.02	Ordentlicher Steuerertrag NP	*9'410'156*	9'651'463	9'536'773	9'464'136	9'481'918	9'580'260	9'694'847
1.03	Ordentlicher Steuerertrag JP	*269'754*	127'674	241'975	354'482	351'833	335'133	331'800
1.04	Zentrumslasten	*0*	0	0	0	0	0	0
1.05	Steueranlage nat. Personen	*1.5900*	1.5900	1.5900	1.5900	1.5900	1.5900	1.5900
1.06	Steueranlage jur. Personen	*1.5900*	1.5900	1.5900	1.5900	1.5900	1.5900	1.5900
1.07	Harmonisierungsfaktor ord. Steuerertrag NP	*1.65*	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65
1.08	Harmonisierungsfaktor ord. Steuerertrag JP	*1.65*	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65
1.09	Harmonisierungsfaktor Liegenschaftssteuer	*1.25*	1.25	1.25	1.25	1.25	1.25	1.25
1.10	Harm. Ordentlicher Steuerertrag NP	*9'765'257*	10'015'669	9'896'651	9'821'273	9'839'726	9'941'779	10'060'690
1.11	Harm. Ordentlicher Steuerertrag JP	*279'933*	132'492	251'106	367'858	365'110	347'780	344'321
1.12	Harm. Liegenschaftssteuer	*947'758*	955'579	955'246	957'514	958'163	961'695	962'629
1.13	Anteil direkte Bundessteuer	*25'493*	28'212	29'355	25'627	24'567	23'467	24'700
1.14	Anteil OECD-Mindeststeuer	*0*	0	0	0	0	0	0
1.15	Harm. Steuerertrag Total inkl. dir.Bundessteuer und OECD	*11'018'441*	11'131'953	11'132'359	11'172'273	11'187'565	11'274'721	11'392'340
1.16	Harm. Steuerertrag pro Kopf	*2'820.66*	2'861.19	2'860.32	2'863.46	2'857.62	2'876.20	2'902.51
1.17	Mittlerer harmonisierter Steuerertrag p.K.	*2'943.13*	3'048.12	3'150.00	3'205.00	3'232.00	3'264.00	3'306.00
1.18	Harm. Steuerertrags-Index (HEI)	*95.84*	93.87	90.80	89.34	88.42	88.12	87.80
1.19	**Disparitätenabbau 37%**	***177'003***	**269'091***	**417'153**	**493'050**	**542'314**	**562'459**	**585'973**
1.20	HEI nach Disparitätenabbau	*97.38*	96.14	94.21	93.29	92.70	92.51	92.31
1.34	**Total (+ zu Gunsten / - zu Lasten)**	***177'003***	***269'091****	***417'100***	***493'000***	***542'300***	***562'400***	***585'900***
4	**Soziodemografischer Zuschuss**							
4.01	Index (pro Kopf)	*543.73*	567.24	achstum gem. kant.				
4.02	Index (absolut)	*2'123'991*	2'206'942	Prognose: 0%				
4.03	%-Anteil	*0.31449*	0.30596	0.00				
4.04	**Total**	***55'036***	***53'543****	***53'600***	***53'600***	***53'600***	***53'600***	***53'600***
5	**Lastenausgleichssysteme**							
5.01	**Zivilrechtliche Wohnbevölkerung**	**3'886**	**3'880**	**3'910**	**3'915**	**3'920**	**3'925**	**3'930**
5.02	**ÖV-Punkte**	***423.20***	**415.20***	**415.20**	**415.20**	**415.20**	**415.20**	**415.20**
6	**Lastenausgleich Lehrergehälter Kindergarten**							
6.03	Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr); umgerechnet auf	7 Monate		137'031	138'738	141'147	143'556	146'133
6.04	Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1); umgerechnet auf	5 Monate		99'098	100'819	102'341	104'381	104'381
6.05	**Total Budgetbetrag (netto)**	***12 Monate***		***236'200***	***239'600***	***243'500***	***248'000***	***250'600***
8	**Lastenausgleich Lehrergehälter Primarschle**							
8.03	Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr); umgerechnet auf	7 Monate		469'468	475'315	483'569	491'824	498'358
8.04	Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1); umgerechnet auf	5 Monate		339'511	345'407	351'303	355'970	355'970
8.05	**Total Budgetbetrag (netto)**	***12 Monate***		***809'000***	***820'800***	***834'900***	***847'800***	***854'400***

9	**Lastenausgleich Lehrergehälter Sekundarstufe I**								
9.03	Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr); umgerechnet auf	7 Monate		-170'109	-172'228	-175'219	-178'210	-180'578
9.04	Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1); umgerechnet auf	5 Monate		-123'020	-125'156	-127'293	-128'984	-128'984
9.05	**Total Budgetbetrag (netto)**	***12 Monate***		***-293'200***	***-297'400***	***-302'600***	***-307'200***	***-309'600***
10	**Lastenausgleich Soziales**							
10.01	Franken pro Einwohner			677	**697**	**706**	**705**	**668**
10.02	**Total**			***2'648'400***	***2'728'800***	***2'767'600***	***2'767'200***	***2'625'300***
11	**Lastenausgleich EL**							
11.01	Franken pro Einwohner			247	258	272	284	283
11.02	**Total**			***965'800***	***1'010'100***	***1'066'300***	***1'114'700***	***1'112'200***
12	**Lastenausgleich Familienzulagen**							
12.01	Franken pro Einwohner			5	5	6	6	6
12.02	**Total**			***19'600***	***19'600***	***23'600***	***23'600***	***23'600***
13	**Lastenausgleich ÖV**							
13.01	Franken pro öV-Punkt			409	408	410	415	425
13.02	**Anteil öV-Punkte**	**66.67%**		**169'757**	**169'333**	**170'347**	**172'507**	**176'519**
13.03	Franken pro Einwohner			52	52	52	53	54
13.04	**Anteil Einwohner**	**33.33%**		**203'606**	**204'134**	**204'660**	**208'827**	**212'967**
13.05	**Total**			***373'400***	***373'500***	***375'100***	***381'400***	***389'500***
14	**Lastenausgleich Neue Aufgabenteilung**							
14.01	Franken pro Einwohner			185	184	183	182	182
14.02	**Total**			***723'400***	***721'100***	***718'600***	***716'200***	***713'800***
15	**Pauschalierung der Interventionskosten**							
	Bei Gemeinden mit	Pro Einwohner:						
15.01	bis zu 1'000 Einwohnern:	CHF 0.65		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
15.02	zwischen 1'001 bis 2'000 Einwohnern:	CHF 1.10		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
15.03	zwischen 2'001 bis 4'000 Einwohnern:	CHF 2.50		9'775.00	9'787.50	9'800.00	9'812.50	9'825.00
15.04	zwischen 4'001 bis 10'000 Einwohnern:	CHF 4.35		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
15.05	ab 10'001 Einwohnern:	CHF 5.45		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
15.06	bei der Stadt Thun:	CHF 8.50		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
15.07	bei der Stadt Biel:	CHF 18.50		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
15.08	bei der Stadt Bern:	CHF 18.85		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
15.09	**Total**			***9'800.00***	***9'800.00***	***9'800.00***	***9'900.00***	***9'900.00***

*Positionen mit Betrag CHF 0 wurden ausgeblendet.

6. Steuerprognose

Steuerertrag HRM2	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Mittlere Wohnbevölkerung nach dem zivilrechtlichen Wohnsitzprinzip	3'906	3'886	3'880	3'910	3'915	3'920	3'925	3'930	3'935
Ständige Wohnbevölkerung am 31.12.				3'901	3'906	3'911	3'916	3'921	3'926
x Umrechnungsfaktor in %				62.50 %	62.50 %	62.50 %	62.50 %	62.50 %	62.50 %
= Steuerpflichtige	2'374	2'390	2'399	2'438	2'441	2'444	2'447	2'450	2'453
Steueranlage nat. Personen	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59
Steueranlage jur. Personen	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59
Einkommenssteuern									
Zuwachsrate pro Jahr				1.06 %	1.00 %	1.80 %	1.90 %	1.90 %	1.90 %
Steuergesetzrevision					-0.52 %	-2.18 %			
Steuer pro Pflichtiger	2'305.17	2'313.57	2'135.30	2'158.00	2'168.25	2'159.16	2'200.18	2'241.98	2'284.58
Total	**8'701'225**	**8'791'790**	**8'144'900**	**8'365'000**	**8'415'000**	**8'390'886**	**8'561'219**	**8'734'996**	**8'912'285**
Vermögenssteuern									
Zuwachsrate pro Jahr				-12.53 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %
Steuergesetzrevision									
Steuer pro Pflichtiger	294.51	277.34	324.42	283.78	289.45	295.24	301.15	307.17	313.31
Total	**1'111'662**	**1'053'923**	**1'237'464**	**1'100'000**	**1'123'000**	**1'147'367**	**1'171'807**	**1'196'765**	**1'222'254**
Juristische Personen									
Gewinnsteuern	55'599	301'477	295'979	350'000	300'000	300'000	300'000	300'000	300'000
Kapitalsteuern	768	1'445	2'408	1'500	1'500	1'500	1'500	1'500	1'500
Holdingsteuern	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwachsrate pro Jahr				0.50 %	0.00 %	0.00 %	0.00 %	0.00 %	0.00 %
Total	**56'367**	**302'922**	**298'387**	**351'500**	**301'500**	**301'500**	**301'500**	**301'500**	**301'500**
Forderungsverluste allgemeine Gemeindesteuern [-]	-69'753	-74'666	-54'616	-78'000	-66'000	-66'000	-66'000	-66'000	-66'000
Aktive Steuerausscheidungen Einkommen	211'946	222'005	161'371	220'000	200'000	200'000	200'000	200'000	200'000
Passive Steuerausscheidungen Einkommen	-398'959	-388'081	-320'731	-395'000	-370'000	-370'000	-370'000	-370'000	-370'000
Pauschale Steueranrechnungen natürliche Personen	-4'356	-5'656	-4'994	-5'000	-5'000	-5'000	-5'000	-5'000	-5'000
Rückstellungen für Steuerteilungen natürliche Personen	0	0	0	0	50'000	0	0	0	0
Aktive Steuerausscheidungen Vermögen	79'002	71'968	66'611	75'000	70'000	70'000	70'000	70'000	70'000
Passive Steuerausscheidungen Vermögen	-79'981	-99'279	-58'680	-80'000	-65'000	-65'000	-65'000	-65'000	-65'000
Quellensteuern (abzüglich Provision)	175'376	174'787	241'090	175'000	175'000	175'000	175'000	175'000	175'000
Quellensteuern ausserhalb der Ertragsabrechnung (BGSA, Grenzgänger)	1'727	1'553	1'963	1'500	1'500	1'500	1'500	1'500	1'500
Aktive Steuerausscheidungen Gewinnsteuern	20'644	60'994	86'798	60'000	75'000	75'000	75'000	75'000	75'000
Passive Steuerausscheidungen Gewinnsteuern	-38'083	-359'333	-45'701	-30'000	-45'000	-45'000	-45'000	-45'000	-45'000
Pauschale Steueranrechnungen juristische Personen	0	0	0		10'000	0	0	0	0
Rückstellungen für Steuerteilungen juristische Personen (Bildung /Auflösung)	0	0	0		0	0	0	0	0
Aktive Steuerausscheidungen Kapitalsteuern	156	85	431	500	500	500	500	500	500
Passive Steuerausscheidungen Kapitalsteuern	-89	-387	-170	-100	-200	-200	-200	-200	-200
Quellensteuern juristische Personen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eingang abgeschriebene Steuern	14'682	18'068	31'029	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000

Nettoertrag der ord. GdeSteuern NP	**9'742'571**	**9'766'412**	**9'445'407**	**9'398'500**	**9'548'500**	**9'498'753**	**9'693'526**	**9'892'261**	**10'095'039**
Nettoertrag der ord. GdeSteuern JP	**38'995**	**4'281**	**339'745**	**381'900**	**341'800**	**331'800**	**331'800**	**331'800**	**331'800**
Nettoertrag der ord. GdeSteuern Total	**9'781'566**	**9'770'693**	**9'785'152**	**9'780'400**	**9'890'300**	**9'830'553**	**10'025'326**	**10'224'061**	**10'426'839**
Steueranlagezehntel NP in CHF	612'740	614'240	594'051	591'101	600'535	597'406	609'656	622'155	634'908
Steueranlagezehntel JP in CHF	2'453	269	21'368	24'019	21'497	20'868	20'868	20'868	20'868
Steueranlagezehntel NP und JP in CHF	615'193	614'509	615'418	615'119	622'031	618'274	630'524	643'023	655'776
Anteil direkte Bundessteuer (gem. Art. 2a des Steuergesetzes) > Seite	26'071	31'884	26'682	29'500	20'700	23'500	26'200	24'400	24'000
Amtl.Wert aller Liegenschaften mit einfacher LiegSteuer	762'425'390	763'165'390	767'799'910	761'624'700	768'610'050	769'356'053	770'102'780	770'850'231	771'598'408
Harmonisierter Steuerertrag pro Kopf	2'849.41	2'862.90	2'871.35	2'846.80	2'872.28	2'853.75	2'902.54	2'951.10	3'000.97
Harmonisierter Steuerertragsindex (HEI)	99.76	99.42	91.55	88.71	89.02	87.57	87.80	88.00	89.80
Mittlerer harm. Steuerertrag pro Kopf	2'856.31	2'879.55	3'136.51	3'209.23	3'226.71	3'258.77	3'305.79	3'353.53	3'341.80

7. Spezialfinanzierungen

7.1. Abwasser

	Betrieblicher Aufwand	2026	2027	2028	2029	2030	2031
30	Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
311	Anschaffungen	-	-	-	-	-	-
314	Unterhalt	87.5	95.0	96.0	96.9	97.9	98.9
31	übriger Sachaufwand	19.0	20.6	20.8	21.0	21.2	21.4
33	Abschreibungen auf VV gem.HRM2	12.1	12.1	12.1	12.1	12.1	12.1
35	Einlage in den Werterhalt	149.2	149.2	149.2	149.2	149.2	149.2
36	Beiträge	500.5	535.5	538.2	540.9	543.6	546.3
3612	verr. Verwaltungsaufwand	5.0	5.0	5.0	5.1	5.1	5.1
	übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-
	Total betrieblicher Aufwand	***773.3***	***817.4***	***821.2***	***825.1***	***829.0***	***832.9***
	Betrieblicher Ertrag						
424	Benützungsgebühren	607.4	614.4	614.4	614.4	614.4	614.4
	Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.						
424	Anschlussgebühren (nur wenn **nicht** an WE angerechne	15.0	15.0	15.0	15.0	15.0	15.0
42	übrige Entgelte (Rückerstattungen…)	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
45	Entnahmen aus dem Werterhalt	99.6	107.1	108.1	108.8	110.0	111.0
46	Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-
	Total betrieblicher Ertrag	***723.0***	***737.5***	***738.5***	***739.2***	***740.4***	***741.4***
	ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	**-50.3**	**-79.9**	**-82.7**	**-85.9**	**-88.6**	**-91.5**
34	Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-
44	Finanzertrag	18.1	17.2	16.4	15.7	15.1	14.4
	ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	**18.1**	**17.2**	**16.4**	**15.7**	**15.1**	**14.4**
	OPERATIVES ERGEBNIS	**-32.1**	**-62.6**	**-66.3**	**-70.2**	**-73.5**	**-77.1**
38	ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-
48	ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
	GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	**-32.1**	**-62.6**	**-66.3**	**-70.2**	**-73.5**	**-77.1**

Eckdaten / Übersicht Abwasserentsorgung						
	2026	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**
Einlagesatz Werterhalt	60%	60%	60%	60%	60%	60%
Entnahme WE (in ER verb. Invest./werterh. Unterhalt)	87.5	95.0	96.0	96.7	97.9	98.9
Kostendeckungsgrad	96%	92%	92%	91%	91%	91%
Selbstfinanzierung	29.5	-8.5	-13.1	-17.7	-22.3	-26.8
Selbstfinanzierungsgrad	100%	-5%	-9%	-15%	-20%	-27%
Bestand Rechnungsausgleich	1'094.7	1'032.0	965.7	895.5	822.0	744.9
Bestand Werterhalt	3'328.0	3'370.0	3'411.1	3'451.5	3'490.6	3'528.8
- in % Wiederbeschaffungswerte	18.9%	19.1%	19.3%	19.6%	19.8%	20.0%
Verwaltungsvermögen per 1.1.	808.6	796.5	959.4	1'092.3	1'200.2	1'298.1
Nettoinvestitionen	-	175.0	145.0	120.0	110.0	100.0
Abschreibungen	12.1	12.1	12.1	12.1	12.1	12.1
Verwaltungsvermögen per 31.12.	796.5	959.4	1'092.3	1'200.2	1'298.1	1'386.0

7.2. Abfallbewirtschaftung

	Betrieblicher Aufwand	2026	2027	2028	2029	2030	2031
30	Personalaufwand	6.4	6.3	6.3	6.4	6.4	6.5
311	Anschaffungen	-	-	-	-	-	-
314	Unterhalt	-	-	-	-	-	-
31	übriger Sachaufwand	252.1	248.6	251.1	253.6	256.1	258.7
33	Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-
33	Abschreibungen auf VV gem.HRM2	-	-	-	-	-	-
36	Beiträge	-	-	-	-	-	-
3612	verr. Verwaltungsaufwand	38.3	61.4	37.2	37.4	37.5	37.7
	übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-
	Total betrieblicher Aufwand	***296.8***	***316.3***	***294.6***	***297.3***	***300.1***	***302.9***
	Betrieblicher Ertrag						
424	Benützungsgebühren	254.0	254.0	254.0	254.0	254.0	254.0
	Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.						
42	übrige Entgelte (Rückerstattungen…)	20.3	20.4	20.4	20.4	20.4	20.4
46	Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-
	übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-
	Total betrieblicher Ertrag	***274.3***	***274.4***	***274.4***	***274.4***	***274.4***	***274.4***
	ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	**-22.5**	**-41.9**	**-20.2**	**-22.9**	**-25.7**	**-28.5**
34	Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-
44	Finanzertrag	15.7	15.6	15.6	15.7	15.7	15.7
	ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	**15.7**	**15.6**	**15.6**	**15.7**	**15.7**	**15.7**
	OPERATIVES ERGEBNIS	**-6.8**	**-26.3**	**-4.6**	**-7.3**	**-10.0**	**-12.8**
38	ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-
48	ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
	GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	**-6.8**	**-26.3**	**-4.6**	**-7.3**	**-10.0**	**-12.8**

Eckdaten / Übersicht Abfallwirtschaft	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Kostendeckungsgrad	98%	92%	98%	98%	97%	96%
Selbstfinanzierung	-6.8	-26.3	-4.6	-7.3	-10.0	-12.8
Selbstfinanzierungsgrad	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%
Bestand Rechnungsausgleich	101.5	75.2	70.6	63.3	53.3	40.6
Verwaltungsvermögen per 1.1.	-	-	-	-	-	-
Nettoinvestitionen	-	-	-	-	-	-
Abschreibungen	-	-	-	-	-	-
Verwaltungsvermögen per 31.12.	-	-	-	-	-	-

7.3. Feuerwehr

	Betrieblicher Aufwand	2026	2027	2028	2029	2030	2031
30	Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
311	Anschaffungen	-	-	-	-	-	-
314	Unterhalt	-	-	-	-	-	-
31	übriger Sachaufwand	3.0	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6
33	Abschreibungen auf VV gem.HRM2	-	-	-	-	-	-
36	Beiträge	173.0	155.0	155.8	156.6	157.3	158.1
3612	verr. Verwaltungsaufwand	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2
	übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-
	Total betrieblicher Aufwand	***177.2***	***157.7***	***158.5***	***159.3***	***160.1***	***160.9***
	Betrieblicher Ertrag						
424	Benützungsgebühren	-	-	-	-	-	-
	Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.						
42	übrige Entgelte (Rückerstattungen…)	200.0	185.0	185.0	185.0	185.0	185.0
46	Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-
	übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-
	Total betrieblicher Ertrag	***200.0***	***185.0***	***185.0***	***185.0***	***185.0***	***185.0***
	ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	**22.8**	**27.3**	**26.5**	**25.7**	**24.9**	**24.1**
34	Finanzaufwand	0.4	0.2	0.1	-	-	-
44	Finanzertrag	-	-	-	0.0	0.2	0.3
	ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	**-0.4**	**-0.2**	**-0.1**	**0.0**	**0.2**	**0.3**
	OPERATIVES ERGEBNIS	**22.4**	**27.1**	**26.4**	**25.7**	**25.1**	**24.4**
38	ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-
48	ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
	GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	**22.4**	**27.1**	**26.4**	**25.7**	**25.1**	**24.4**

Eckdaten / Übersicht Feuerwehr	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Kostendeckungsgrad	113%	117%	117%	116%	116%	115%
Selbstfinanzierung	22.4	27.1	26.4	25.7	25.1	24.4
Selbstfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Bestand Rechnungsausgleich	-72.1	-45.1	-18.6	7.1	32.2	56.5
Verwaltungsvermögen per 1.1.	-	-	-	-	-	-
Nettoinvestitionen	-	-	-	-	-	-
Abschreibungen	-	-	-	-	-	-
Verwaltungsvermögen per 31.12.	-	-	-	-	-	-

8. Prognose der Erfolgsrechnung

8.1. nach funktionaler Gliederung

	AUFWAND							Wachstumsrate	
Funktion	**Text**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**total**	**pro Jahr**
0	Allgemeine Verwaltung	1'920.7	1'920.2	1'897.5	1'910.6	1'923.8	1'937.1	0.9%	0.2%
1	öffentliche Ordnung/Sicherheit	279.2	343.3	268.8	270.6	272.5	274.3	-1.8%	-0.4%
2	Bildung	4'784.0	4'665.1	4'745.2	4'743.4	4'825.2	4'814.9	0.6%	0.1%
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	474.6	462.2	465.5	468.8	472.2	475.5	0.2%	0.0%
4	Gesundheit	9.9	10.3	10.4	10.5	10.6	10.7	7.7%	1.5%
5	Soziale Sicherheit	5'222.2	5'472.1	5'606.7	5'715.6	5'773.5	5'639.2	8.0%	1.5%
6	Verkehr	1'010.4	1'011.9	1'000.3	1'006.7	1'017.9	1'030.9	2.0%	0.4%
7	Umwelt u. Raumordnung	187.8	190.3	191.4	192.6	193.7	194.9	3.8%	0.7%
8	Volkswirtschaft	59.2	61.0	61.4	61.8	62.2	62.6	5.8%	1.1%
9	Finanzen und Steuern	1'748.4	1'566.8	1'491.4	1'470.0	1'464.5	1'462.4	-16.4%	-3.5%
	steuerfinanzierter Aufwand:	**15'696.4**	**15'703.2**	**15'738.5**	**15'850.6**	**16'016.1**	**15'902.6**	1.3%	0.3%
	Spezialfinanzierungen:								
150	Feuerwehr	200.0	185.0	185.0	185.0	185.2	185.3	-7.4%	-1.5%
720	Abwasserentsorgung	773.3	817.4	821.2	825.1	829.0	832.9	7.7%	1.5%
730	Abfallentsorgung	296.8	316.3	294.6	297.3	300.1	302.9	2.0%	0.4%
	gebührenfinanzierter Aufwand:	**1'270.1**	**1'318.7**	**1'300.8**	**1'307.5**	**1'314.3**	**1'321.1**	4.0%	0.8%
	Aufwand total	**16'966.5**	**17'021.9**	**17'039.3**	**17'158.1**	**17'330.3**	**17'223.7**	**1.5%**	**0.3%**

Funktion	ERTRAG Text	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Wachstumsrate total	Wachstumsrate pro Jahr
0	Allgemeine Verwaltung	249.5	237.7	238.3	238.8	239.4	240.0	-3.8%	-0.8%
1	öffentliche Ordnung/Sicherheit	209.1	228.7	229.0	229.4	229.7	230.0	10.0%	1.9%
2	Bildung	1'031.5	1'145.1	1'148.1	1'151.0	1'154.0	1'157.0	12.2%	2.3%
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	36.7	36.7	36.7	36.8	36.8	36.9	0.5%	0.1%
4	Gesundheit	-	-	-	-	-	-		
5	Soziale Sicherheit	1'305.8	1'258.5	1'262.4	1'266.4	1'270.3	1'274.3	-2.4%	-0.5%
6	Verkehr	249.6	267.2	267.4	267.7	267.9	268.1	7.4%	1.4%
7	Umwelt u. Raumordnung	16.5	18.0	18.1	18.2	18.3	18.4	11.3%	2.2%
8	Volkswirtschaft	138.3	138.3	139.0	139.7	140.4	141.1	2.0%	0.4%
9	Finanzen und Steuern	12'391.6	12'483.9	12'513.0	12'769.9	12'997.3	13'233.5	6.8%	1.3%
	steuerfinanzierter Ertrag:	**15'628.6**	**15'814.1**	**15'852.0**	**16'117.8**	**16'354.1**	**16'599.3**	6.2%	1.2%
	Spezialfinanzierungen:								
150	Feuerwehr	200.0	185.0	185.0	185.0	185.2	185.3	-7.4%	-1.5%
720	Abwasserentsorgung	773.3	817.4	821.2	825.1	829.0	832.9	7.7%	1.5%
730	Abfallentsorgung	296.8	316.3	294.6	297.3	300.1	302.9	2.0%	0.4%
	gebührenfinanzierter Ertrag:	**1'270.1**	**1'318.7**	**1'300.8**	**1'307.5**	**1'314.3**	**1'321.1**	4.0%	0.8%
	Ertrag total	**16'898.7**	**17'132.7**	**17'152.8**	**17'425.3**	**17'668.4**	**17'920.4**	**6.0%**	**1.2%**
	Handlungsspielraum *(allg. Haushalt vor neuen Invest.)*	***-67.8***	***110.9***	***113.5***	***267.2***	***338.0***	***696.7***	***Mittel:***	***243.1***

8.2. nach Sachgruppen

Sachgr.	Aufwand nach Sachgruppen:	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Wachstumsrate total	Wachstumsrate pro Jahr
30	Personalaufwand	3'798.9	3'760.4	3'783.0	3'805.7	3'828.5	3'851.5	1.4%	0.3%
31	Sach-/Betriebsaufwand	2'544.8	2'524.9	2'462.5	2'443.7	2'509.1	2'490.7	-2.1%	-0.4%
33	Abschreibungen Verw.vermögen	826.1	627.7	627.7	627.7	627.7	627.7	-24.0%	-5.3%
34	Finanzaufwand	124.0	140.3	67.1	48.1	44.9	45.1	-63.6%	-18.3%
35	Einlagen in Fonds und SF	149.2	149.2	149.9	150.7	151.4	152.2	2.0%	0.4%
36	Transferaufwand	9'195.0	9'491.8	9'623.1	9'757.7	9'845.7	9'734.9	5.9%	1.1%
37	Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-		
38	ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-		
39	Interne Verrechnungen	294.1	288.7	288.7	288.7	288.7	288.7	-1.8%	-0.4%
	Ertrag nach Sachgruppen:								
40	Fiskalertrag	11'841.8	11'808.7	11'758.2	11'962.3	12'170.4	12'382.6	4.6%	0.9%
41	Regalien und Konzessionen	125.8	125.8	126.4	127.1	127.7	128.3	2.0%	0.4%
42	Entgelte	2'321.8	2'367.0	2'367.0	2'367.0	2'367.0	2'367.0	1.9%	0.4%
43	verschiedene Erträge	-	-	-	-	-	-		
44	Finanzertrag	363.3	359.5	361.3	363.1	364.9	366.7	0.9%	0.2%
45	Entnahmen aus Fonds und SF	99.6	107.1	107.6	108.2	108.7	109.3	9.7%	1.9%
46	Transferertrag	1'813.6	1'990.9	2'077.0	2'136.5	2'162.5	2'193.2	20.9%	3.9%
47	Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-		
48	ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-		
49	interne Verrechnungen	294.1	288.7	288.7	288.7	288.7	288.7	-1.8%	-0.4%

9. Mittelflussrechnung

	Mittelzuflüsse (+) und Mittelabflüsse (-)	2026	2027	2028	2029	2030	2031
1.	Bestand flüssige Mittel per 1.1.	4'320	5'144	1'633	0	0	0
2.	neues Fremdkapital/flüssige Mittel per 1.1.	0	0	0	-97	-3'136	-4'555
3.	***Mittelzu-/-abflüsse aus betrieblicher Tätigkeit:***	***804***	***731***	***752***	***867***	***891***	***1'218***
4.	davon steuerfinanzierter Haushalt	758	739	744	867	898	1'233
5.	davon gebührenfinanzierter Haushalt	45	-8	9	1	-7	-15
6.	***Mittelzu-/-abflüsse aus Investitionstätigkeit:***	***20***	***-1'242***	***-482***	***-407***	***-1'310***	***-2'520***
7.	davon steuerfinanzierter Haushalt	20	-1'067	-337	-287	-1'200	-2'420
8.	davon gebührenfinanzierter Haushalt	0	-175	-145	-120	-110	-100
9.	***Mittelzu-/-abflüsse aus Finanzierungstätigkeit:***	***0***	***-3'000***	***-2'000***	***-3'500***	***-1'000***	***0***
10.	davon Ergebnis aus Finanzierung	0	-3'000	-2'000	-3'500	-1'000	0
11.	davon Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
12.	davon Aktivzins neuer Bestand flüssige Mittel	0	0	2	0	0	0
13.	davon Passivzins neues Fremdkapital	0	0	0	-28	-67	-91
14.	Bestand flüssige Mittel per 31.12.	5'144	1'633	0	0	0	0
15.	Bestand neues Fremdkapital per 31.12.			-97	-3'136	-4'555	-5'857

10. Ergebnisse der Finanzplanung

10.1. Konsolidierter Haushalt

		Prognoseperiode 2026	2027	2028	2029	2030	2031	
1.	**Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)**							
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-324	-170	-225	-99	-40	310	
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	239	219	294	315	320	322	
	operatives Ergebnis	-84	49	69	216	280	631	
1.c	ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	*total:*
1.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten**	**-84**	**49**	**69**	**216**	**280**	**631**	**1'160**
2.	**Investitionen und Finanzanlagen**							*total:*
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	0	1'087	337	387	1'300	2'420	5'531
2.b	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	0	175	145	120	110	100	650
2.c	Finanzanlagen	0	0	0	-100	-100	0	
3.	**Finanzierung von Investitionen/Anlagen**							
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	0	97	3'136	4'555	5'857	
3.b	bestehende Schulden	9'500	6'500	4'500	1'000	0	0	
3.c	total Fremdmittel kumuliert	9'500	6'500	4'597	4'136	4'555	5'857	
4.	**Folgekosten neue Investitionen/Anlagen**							
4.a	Abschreibungen	0	52	87	110	117	124	
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	0	0	-2	28	67	91	
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	0	0	0	*total:*
4.d	Total Investitionsfolgekosten	0	52	85	138	184	215	674
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-84	49	69	216	280	631	1'160
4.f	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten**	**-84**	**-3**	**-16**	**78**	**96**	**416**	**486**
5.	**Finanzpolitische Reserve (allg. HH)**							*total:*
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-84	-3	-16	78	96	416	486
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0	0
5.c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0	0
5.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrechnung**	**-84**	**-3**	**-16**	**78**	**96**	**416**	**486**
6.	**Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)**							*total:*
6.a	1 StAnZl	615	622	618	631	643	656	631
6.b	Gesamtergebnis in StAnZl.	-0.1	0.0	0.0	0.1	0.1	0.6	0.1

10.2. Allgemeiner Haushalt

		Prognoseperiode 2026	2027	2028	2029	2030	2031	
1.	**Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)**							
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-274	-76	-149	-16	49	406	
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	206	187	262	284	289	291	
	operatives Ergebnis	-68	111	114	267	338	697	
1.c	ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	***total:***
1.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten**	**-68**	**111**	**114**	**267**	**338**	**697**	**1'459**
2.	**Investitionen und Finanzanlagen**							
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	0	1'087	337	387	1'300	2'420	
2.b	Finanzanlagen	0	0	0	-100	-100	0	
3.	**Finanzierung von Investitionen/Anlagen**							
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	0	97	3'136	4'555	5'857	
3.b	bestehende Schulden	9'500	6'500	4'500	1'000	0	0	
3.c	total Fremdmittel kumuliert	9'500	6'500	4'597	4'136	4'555	5'857	
4.	**Folgekosten neue Investitionen/Anlagen**							
4.a	Abschreibungen	0	52	87	110	117	124	
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	0	0	-2	28	67	91	
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	0	0	0	***total:***
4.d	Total Investitionsfolgekosten	0	52	85	138	184	215	674
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-68	111	114	267	338	697	1'459
4.f	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten**	**-68**	**59**	**29**	**129**	**154**	**482**	**785**
5.	**Finanzpolitische Reserve**							***total:***
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-68	59	29	129	154	482	785
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0	0
5.c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0	0
5.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrechnung**	**-68**	**59**	**29**	**129**	**154**	**482**	**785**
6.	**Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)**							***total:***
6.a	1 StAnZl	615	622	618	631	643	656	631
6.b	Gesamtergebnis in StAnZl.	-0.1	0.1	0.0	0.2	0.2	0.7	0.2

10.3. Gebührenfinanzierter Haushalt

		Prognoseperiode 2026	2027	2028	2029	2030	2031	
1.	**Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)**							
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-50	-94	-76	-83	-89	-96	
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	33	33	32	31	31	30	
	operatives Ergebnis	-16	-62	-44	-52	-58	-66	
1.c	ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	***total:***
1.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten**	**-16**	**-62**	**-44**	**-52**	**-58**	**-66**	**-299**
2.	**Investitionen und Finanzanlagen**							
2.a	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	0	175	145	120	110	100	
2.b	gebührenfinanzierte Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
4.	**Folgekosten neue Investitionen/Anlagen**							
4.a	Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	***total:***
4.d	Total Investitionsfolgekosten	0	0	0	0	0	0	0
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-16	-62	-44	-52	-58	-66	-299
4.f	**Gesamtergebnis Erfolgsrechnung**	**-16**	**-62**	**-44**	**-52**	**-58**	**-66**	**-299**
7.	**Selbstfinanzierung und SFG**							***total:***
7.a	Selbstfinanzierung gebührenfinanziert	45	-8	9	1	-7	-15	*24*
7.b	Selbstfinanzierungsgrad alle Spez.fin.	100%	-4%	6%	1%	-7%	-15%	4%

11. Planbilanz

		Prognoseperiode					
	Basisjahr	2026	2027	2028	2029	2030	2031
TOTAL AKTIVEN	**25'759.8**	**25'201.4**	**22'240.1**	**20'361.9**	**20'019.4**	**20'573.0**	**22'329.6**
Finanzvermögen	**15'252.2**	**15'552.0**	**12'041.3**	**10'408.3**	**10'308.3**	**10'208.3**	**10'208.3**
Veränderung		*299.8*	*-3'510.7*	*-1'633.1*	*-100.0*	*-100.0*	*0.0*
Verwaltungsvermögen	**10'507.5**	**9'649.3**	**10'198.7**	**9'953.6**	**9'711.2**	**10'364.7**	**12'121.3**
Veränderung		*-858.2*	*549.4*	*-245.1*	*-242.4*	*653.6*	*1'756.6*
davon Verwaltungsvermögen aus:							
Allgemeiner Haushalt	9'394.2	8'790.3	9'196.8	8'818.8	8'468.4	9'024.1	10'692.8
Wasserversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Abwasserentsorgung	799.8	796.5	959.4	1'092.3	1'200.2	1'298.1	1'386.0
TOTAL PASSIVEN	**25'759.8**	**25'201.4**	**22'240.1**	**20'361.9**	**20'019.4**	**20'573.0**	**22'329.5**
Fremdkapital	**11'596.3**	**11'072.6**	**8'072.6**	**6'169.2**	**5'708.8**	**6'127.6**	**7'429.5**
Veränderung		*-523.7*	*-3'000.0*	*-1'903.3*	*-460.4*	*418.8*	*1'301.9*
davon Fremdkapital aus:							
kurzfristiges Fremdkapital	1'342.0	818.2	818.2	818.2	818.2	818.2	818.2
langfristiges Fremdkapital best.	9'500.0	9'500.0	6'500.0	4'500.0	1'000.0	0.0	0.0
langfristiges Fremdkapital neu	0.0	0.0	0.0	96.7	3'136.3	4'555.0	5'857.0
Eigenkapital	**14'163.5**	**14'128.8**	**14'167.5**	**14'192.6**	**14'310.6**	**14'445.4**	**14'900.0**
Veränderung		*-34.7*	*38.7*	*25.1*	*118.0*	*134.8*	*454.6*
(vgl. Eigenkapitalnachw eis!)							

12. Eigenkapitalnachweis

		Prognoseperiode											
	2025	2026		2027		2028		2029		2030		2031	
	Basisjahr	Veränd.	Endbestand	Veränd.	Endbestand	Veränd.	Endbestand	Veränd.	Endbestand	Veränd.	Endbestand	Veränd.	Endbestand
29 Eigenkapital	**14'163**		**14'129**		**14'167**		**14'193**		**14'311**		**14'445**		**14'900**
290 Spezialfinanzierungen													
29000 Spezialfinanzierungen im EK	1'104.2	*0.0*	1'104.2	*0.0*	1'104.2	*0.0*	1'104.2	*0.0*	1'104.2	*0.0*	1'104.2	*0.0*	1'104.2
29000 Feuerwehr, zweiseitig	-94.6	*22.4*	-72.1	*27.1*	-45.1	*26.4*	-18.6	*25.7*	7.1	*25.1*	32.2	*24.4*	56.5
29002 Abwasserentsorgung	1'126.8	*-32.1*	1'094.7	*-62.6*	1'032.0	*-66.3*	965.7	*-70.2*	895.5	*-73.5*	822.0	*-77.1*	744.9
29003 Abfallentsorgung	108.3	*-6.8*	101.5	*-26.3*	75.2	*-4.6*	70.6	*-7.3*	63.3	*-10.0*	53.3	*-12.8*	40.6
293 Vorfinanzierungen													
29302 Abwasserentsorgung Werterhalt	3'278.4	*49.6*	3'328.0	*42.1*	3'370.0	*41.1*	3'411.1	*40.4*	3'451.5	*39.2*	3'490.6	*38.2*	3'528.8
294 Reserven													
29400 Finanzpolitische Reserve	3'323.8	*-3'323.8*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0
296 Neubewertungsreserve FV													
29600 Neubewertungsreserve FV	160.5		160.5		160.5		160.5		160.5		160.5		160.5
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			**8'412.0**		**8'470.5**		**8'499.1**		**8'628.4**		**8'782.4**		**9'264.4**
29990 kumulierte Ergebnisse Vorjahre	5'156.0	*-67.8*	8'412.0	*58.5*	8'470.5	*28.5*	8'499.1	*129.3*	8'628.4	*154.1*	8'782.4	*482.0*	9'264.4

13. Finanzkennzahlen

	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Mittelwert Prognose
GESAMTHAUSHALT (konsolidiert)												
= Nettoverschuldungsquotient (NVQ) (Nettoschulden / Direkte Steuern NP und JP und FA)	28%	11%	-4%	-19%	-31%	-43%	-38%	-41%	-43%	-37%	-25%	-38%
= Selbstfinanzierungsgrad (SFG) (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen) *)	39%	100%	100%	100%	100%	100%	58%	156%	171%	63%	48%	85%
= Zinsbelastungsanteil (ZBA) (Nettozinsaufwand / Laufender Ertrag)	0.4%	0.3%	0.2%	0.2%	0.1%	0.1%	0.2%	-0.2%	-0.2%	0.0%	0.2%	0.0%
= Bruttoverschuldungsanteil (BVA) (Bruttoschulden / Laufender Ertrag)	69%	65%	59%	55%	49%	57%	39%	27%	24%	26%	33%	34%
= Investitionsanteil (INA) (Bruttoinvestitionen / Gesamtausgaben)	11%					10%	8%	3%	6%	11%	16%	8%
= Kapitaldienstanteil (KDA) (Kapitaldienst / Laufender Ertrag)	5%	5%	5%	4%	4%	5%	4%	4%	4%	4%	4%	4%
= Nettoschuld in Franken pro Einwohner (N/EW) (Nettoschuld / mittlere Wohnbevölkerung)	693	256	-92	-475	-810	-1'146	-1'014	-1'081	-1'172	-1'038	-706	-1'026
= Selbstfinanzierungsanteil (SFA) (Selbstfinanzierung / Laufender Ertrag)	4%	3%	5%	3%	4%	5%	4%	4%	5%	5%	7%	5%
= Nettozinsbelastungsanteil (NZB) (Finanzaufwand netto / Steuerertrag)	-0.4%	-0.7%	-4.0%	-0.9%	-1.0%	-0.9%	-0.8%	-1.4%	-1.3%	-1.0%	-0.8%	-1.0%
= Massgebliches Eigenkapital pro EW (MEK/EW)	1'732	1'521	1'716	1'922	2'101	2'192	2'205	2'209	2'239	2'276	2'395	2'253
ALLGEMEINER HAUSHALT (steuerfinanziert)												
= Selbstfinanzierungsgrad (SFG) (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen) *)	55%	100%	100%	100%	100%	100%	68%	221%	224%	69%	51%	95%
= Bilanzüberschussquotient (BÜQ) (Bilanzüberschuss/-fehlbetrag / Dir. Steuern + FA)	35%	30%	34%	40%	47%	81%	81%	81%	81%	81%	83%	81%

SF ABWASSER												
= Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	3%	100%	-1%	100%	100%	100%	-5%	-9%	-15%	-20%	-27%	-9%
(Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen) *)												
= Kostendeckungsgrad (KDG)	107%	93%	83%	94%	98%	96%	92%	92%	91%	91%	91%	92%
(Ertrag ohne Rg.ausgleich / Aufwand ohne Rg.ausgleich)												
= Werterhaltungsquote (WEQ)	15%	17%	17%	17%	17%	19%	19%	19%	20%	20%	20%	19%
(Bestand Werterhaltung/Wiederbeschaffungswerte)												
SF ABFALL												
= Selbstfinanzierungsgrad (SFG) -> keine Invest.						-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%
(Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen) *)												
= Kostendeckungsgrad (KDG)	95%	93%	94%	84%	100%	98%	92%	98%	98%	97%	96%	96%
(Ertrag ohne Rg.ausgleich / Aufwand ohne Rg.ausgleich)												
SF FEUERWEHR (zweiseitig)												
= Selbstfinanzierungsgrad (SFG) -> keine Invest.						100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
(Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen) *)												
= Kostendeckungsgrad (KDG)	97%	91%	82%	103%	112%	113%	117%	117%	116%	116%	115%	116%
(Ertrag ohne Rg.ausgleich / Aufwand ohne Rg.ausgleich)												

*) Der gemäss Formel errechnete SFG wird - gestützt auf die Praxishilfe "Finanzkennzahlen" des Amtes für Gemeinden und Raumordnung des Kantons Bern, Version Januar 2019 - aut. angepasst, wenn die Nettoinvestitionen minus oder null sind. Ist in so einem Fall die Selbstfinanzierung positiv, wird der SFG auf 100% gesetzt, ist die Selbstfinanzierung negativ, wird der SFG auf -1% gesetzt.

14. Abschreibungstabelle (steuer-/ gebührenfinanziert)

KontoNr.	Projekt	Total: Ausg.	Einn.	Netto		2027	2028	2029	2030	2031
0290.5040.07	Sanierung Küche MZH	150	-	150	W	-	135	120	105	90
					Abschr.	-	*15*	*15*	*15*	*15*
0290.5040.10	Dachsanierung Mehrzweck und Verwaltungsgeb	365	63	303	W	293	284	275	266	257
	Beitrag Stockwerkeigentümerschaft				*Abschr.*	*9*	*9*	*9*	*9*	*9*
	Installation Photovoltaikanlaga MZH +	300	-	300	W	270	240	210	180	150
	Verwaltungsgebäude inkl. Ladestation Einstellhalle				*Abschr.*	*30*	*30*	*30*	*30*	*30*
2170.5040.08	Schulraumplanung	32	-	32	W	8	20	31	30	29
					Abschr.	-	-	*1*	*1*	*1*
2170.5040.09	Sanierung Schulliegenschaft	6'750	-	6'750	W	-	-	-	1'125	3'370
					Abschr.	-	-	-	-	-
3420.5060.00	Spielplatz am See (gem. Verordn. UeO Seezone)	60	-	60	W	-	-	58	55	53
					Abschr.	-	-	*2*	*2*	*2*
3420.5060.xx	Umsetzung Massnahmen aus Ueo Seezone/SF	4'200	3'150	1'050	W	-	-	173	334	487
3420.6060.xx	Staatsbeiträge Art. 11 SFG				*Abschr.*	-	-	*7*	*14*	*21*
6150.5010.01	Veloparkieranlage (gem. VKRP)	70	35	35	W	-	-	33	32	30
6150.6010.00	Beitrag Bund/Kanton an Veloparkieranlage				*Abschr.*	-	-	*2*	*2*	*2*
6150.5010.10	Quellmattstrasse	330	-	330	W	322	314	305	297	289
					Abschr.	*8*	*8*	*8*	*8*	*8*
6150.5010.17	Schürlistrasse	96	-	96	W	94	91	89	86	84
					Abschr.	*2*	*2*	*2*	*2*	*2*
6191.5060.02	Ersatz Pick-Up	100	-	100	W	-	90	80	70	60
					Abschr.	-	*10*	*10*	*10*	*10*
7900.5290.00	Überarbeitung Ueo Seezone + SFG (Rest)	25	-	25	W	23	20	18	15	13
					Abschr.	*3*	*3*	*3*	*3*	*3*

7900.5290.01	Ueo Schürlirain	50	-	50	VV	-	45	40	35	30
7900.6xxx.00	Grundeigentümerbeitrag Ueo Schürlirain in Finanzanlagen				*Abschr.*	-	*5*	*5*	*5*	*5*
7900.5290.04	Ueo Dorfkern	50	-	50	VV	25	45	40	35	30
					Abschr.	-	*5*	*5*	*5*	*5*
7900.5xxx.xx	Ueo Römermatte	100	-	100	VV	-	-	90	80	70
					Abschr.	-	-	*10*	*10*	*10*
T o t a l	***Abschreibungen***	***13'535***	***3'248***	***10'288***		***52***	***87***	***110***	***117***	***124***
	Bestand neues Verwaltungsvermögen					1'256	1'506	1'783	2'967	5'263
	Veränderung neues Verwaltungsvermögen					*1'034*	*250*	*277*	*1'183*	*2'296*

KontoNr.	Projekt	Total: Ausg.	Einn.	Netto		2027	2028	2029	2030	2031
7201.5030.00	GEP Unterhalt, Erneuerung Kanalisation (laufend	500	-	500	VV	100	200	300	400	500
					Abschr.	-	-	-	-	-
7201.5032.01	GEP Überabreitung	100	-	100	VV	50	70	90	100	100
					Abschr.	-	-	-	-	-
7201.5032.02	GEP Ueo Eigentumsabgrenzung	50	-	50	VV	25	50	50	50	50
					Abschr.	-	-	-	-	-
T o t a l	***Abschreibungen***	***650***	***-***	***650***		***-***	***-***	***-***	***-***	***-***
	Bestand neues Verwaltungsvermögen					184	329	449	559	659
	Veränderung neues Verwaltungsvermögen					*175*	*145*	*120*	*110*	*100*

15. Nutzungsdauer - Abschreibungssätze

Detailbezeichnung	Anlagekategorie / Verfeinerung VV	Nutzungs-dauer in J.	Abschr.-satz
Abdankungshalle	Gebäude/Hochbauten	40	2.50%
Abfallsammelstelle	Gebäude/Hochbauten	40	2.50%
Abwasserentsorgung	Abwasserreinigungsanlagen	33	3.00%
	Kanalisationen	80	1.25%
	Spezialbauwerke	50	2.00%
Alpen	Waldungen, Alpen	40	2.50%
Anlagen im Bau VV	Anlagen im Bau VV	keine	kein
Denkmäler	Gebäude/Hochbauten	33	3.00%
Eissportanlage	Gebäude/Hochbauten	25	4.00%
Fahrzeuge (vgl. auch Spez.fahrzeuge)	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	10	10.00%
Feuerwehrmagazin	Gebäude/Hochbauten	40	2.50%
Gemeindehaus	Gebäude/Hochbauten	33	3.00%
Grundstücke VV (unüberbebaut)	Grundstücke VV (unüberbaut)	keine	kein
Hallenbad	Gebäude/Hochbauten	25	4.00%
Informatik (Hardware und Software)	Informatik	5	20.00%
Kindergarten	Gebäude/Hochbauten	33	3.00%
Kirche	Gebäude/Hochbauten	40	2.50%
Kirchgemeindehaus	Gebäude/Hochbauten	33	3.00%
Krematorium	Gebäude/Hochbauten	40	2.50%
Konzertsäle	Gebäude/Hochbauten	33	3.00%
Kulturbauten	Gebäude/Hochbauten	33	3.00%
Maschinen	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	10	10.00%
Mehrzweckhalle	Gebäude/Hochbauten	33	3.00%
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	10	10.00%
Öffentliche Toilette	Gebäude/Hochbauten	25	4.00%
Orts- und Regionalplanungen	Übrige immaterielle Anlagen	10	10.00%
Pfarrhaus	Gebäude/Hochbauten	40	2.50%
Schiessanlage	Gebäude/Hochbauten	40	2.50%
Schlachthof	Gebäude/Hochbauten	40	2.50%
Schulhaus	Gebäude/Hochbauten	33	3.00%
Schwimmbad	Gebäude/Hochbauten	25	4.00%
Spezial- und Tanklöschfahrzeuge	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	20	5.00%
Strassen/Verkehrswege	Naturstrassen	10	10.00%
	Strassen	40	2.50%
	Strassenanlagen (Beleuchtung, etc.)	20	5.00%
Theatersäle	Gebäude/Hochbauten	33	3.00%
Tiefgarage	Gebäude/Hochbauten	40	2.50%
Turnhalle	Gebäude/Hochbauten	33	3.00%
Übrige Hochbauten	Übrige Hochbauten	25	4.00%
Übrige immaterielle Anlagen	Übrige immaterielle Anlagen	5	20.00%
Übrige Planungen	Übrige immaterielle Anlagen	10	10.00%
Übrige Sachanlagen	Diverses (nicht Bilanzkonti 1401-1407 zuteilbar)	10	10.00%
Übrige Tiefbauten	Spezialbauwerke	25	4.00%
	Bauten im Wasser	15	6.67%
	Übrige Tiefbauten	40	2.50%
Waldungen	Waldungen, Alpen	40	2.50%
Wasserversorgung	Aufbereitungsanlagen	33	3.00%
	Einkaufssummen an andere WV	33	3.00%
	Leitungen und Hydranten	80	1.25%
	Mess-, Steuerungs-, Fernwirkanlagen	20	5.00%
	Pumpwerke, DR-/Messschächte	50	2.00%
	Reservoire	67	1.50%
	Wasserfassungen	50	2.00%
Wasserbau	Stein- und Betonverbauung	50	2.00%
	Holz- und Lebendverbauung	20	5.00%
Werkhof	Gebäude/Hochbauten	40	2.50%
Zivilschutzanlage	Gebäude/Hochbauten	33	3.00%

gemäss Art. 83 Abs. 2 und Anhang 2 Gemeindeverordnung (Stand: 01.01.2026)